

Lateinamerika-Institut
Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
Wintersemester 2009/2010

Export: Donnerstag, 24. September 2009
Aktualisierungen online bzw. Aushang beachten!

Herausgegeben von dem Vorsitzenden des Institutsrats
Univ.-Prof. Dr. Sérgio Costa
im Auftrag
des Präsidenten der Freien Universität Berlin
Redaktion (für den Inhalt verantwortlich):
Prof. Dr. Barbara Fritz

URL: <http://www.lai.fu-berlin.de/studium/lehrveranstaltungen/index.html>

Informationen zu den Studiengängen

Aufhebung der beiden Magisterteilstudiengänge **Altamerikanistik und Lateinamerikanistik** im Haupt- und Nebenfachstudium **zum 31.03.2011**.

Beide Studiengänge können von Erstsemestern nicht mehr studiert werden!

Stattdessen bestehen folgende Angebote:

FB Philosophie und Geisteswissenschaften, Institut für Romanische Philologie

- BA Spanisch (Spanien/Lateinamerika)
- BA Portugiesisch (Portugal/Brasilien)

Ausführliche Informationen und das Lehrangebot s. unter <http://web.fu-berlin.de/romphil/>

ZI Lateinamerika-Institut

- MA Interdisziplinäre Lateinamerikastudien
- 30-LP-Modul Lateinamerikastudien im Rahmen anderer Studiengänge

Ausführliche Informationen und das Lehrangebot s. unter: <http://www.lai.fu-berlin.de/studium/index.html>

FB Politik- und Sozialwissenschaften

- BA Sozial- und Kulturanthropologie

Ausführliche Informationen und das Lehrangebot s. <http://web.fu-berlin.de/anthropologie/>

Für Veranstaltungen der Bachelor- und Master-Studiengänge ist die Online-Anmeldung über Campus Management <https://www.ecampus.fu-berlin.de/> erforderlich.

Die Veranstaltungen des LAI sind im Internet unter <http://www.fu-berlin.de/vv/> sowie als pdf-Dokument unter <http://www.lai.fu-berlin.de/studium/lehrveranstaltungen/index.html> abrufbar.

Vor Vorlesungsbeginn bitte unbedingt die aktualisierte Fassung im Netz bzw. den Aushang im Institut (neben Hs 201) beachten!

Studienfachberatung

Einführungsveranstaltungen

In der Woche vor Vorlesungsbeginn findet am **Donnerstag, den 08.10.2009**, von **10-13h**, in Raum 201, eine **organisatorische Einführung** unter der Leitung von Martha Zapata Galindo statt.

Die **Begrüßungsveranstaltung für Erstsemester** sowie der **Graduation Day** finden statt: **Dienstag, 13.10.2009, 10.00-13.00 Uhr**, Raum 201 [10.00-11.30 h Bachelorstudiengänge /

11.30-13.00 h Masterstudiengang]

Einzelberatung

(Sprechzeiten s. <http://www.lai.fu-berlin.de/service/sprechzeiten/> bzw. Aushang, Zi. 241)

Altamerikanistik/Sozial- und Kulturanthropologie

Univ.-Prof. Dr. Ingrid Kummels, Tel. 838-55574

Lateinamerikanistik

Jun.-Prof. Dr. Anja Bandau, Tel. 838-55115 (beurlaubt)

Univ.-Prof. Dr. Ligia Chiappini, Tel. 838-55553

Prof. Dr. Berthold Zilly, Tel. 838-53092

Geschichte

Univ.-Prof. Dr. Stefan Rinke, Tel. 838-55588 (beurlaubt)

Prof. Dr. Nikolaus Böttcher, Tel. 838-55556 (Gastdozent)

Politologie

Univ.-Prof. Dr. Marianne Braig, Tel. 838-53094

Soziologie

Univ.-Prof. Dr. Sérgio Costa, Tel. 838-55446

Wirtschaftswissenschaft

Jun.-Prof. Dr. Barbara Fritz, Tel. 838-53063 (beurlaubt)

Studentische Studienfachberatung

(Sprechzeiten s. <http://www.lai.fu-berlin.de/service/sprechzeiten/> bzw. Aushang, Zi. 241)

Altamerikanistik

stud. phil. Caspar N. Wolf, Tel. 838-55137

Lateinamerikanistik

stud. phil. Pauline Bachmann, Tel. 838-55137

M.A./B.A.

stud. phil. Henning Müller, Tel. 838-55137

stud. phil. Isabel Urrutia Villanueva, Tel. 838-55137

stud. phil. Maria Lidola (BA-SozKultAnth), Tel. 838-55137

Die **Lehrbeauftragten** haben keine festen Sprechzeiten; sie sind jeweils nach ihren Veranstaltungen anzutreffen, bzw. in der vorlesungsfreien Zeit telefonisch oder per E-Mail erreichbar.

Die Lehrveranstaltungen finden, falls nicht anders angegeben, im Lateinamerika-Institut (LAI), Rüdeshheimer Str. 54-56, II. OG und im Keller (K-Räume) statt.

I. Spracherwerb

Informationen zum Spracherwerb

Die **Spanisch-Sprachkurse** für Studierende des Lateinamerika-Instituts finden unter der Verantwortung des Sprachenzentrums der FU statt, s. <http://www.sprachenzentrum.fu-berlin.de/>

Ausführlichere Informationen zum Spracherwerb "Indigene Sprachen" finden Sie unter: http://web.fu-berlin.de/anthropologie/stud_spracherwerb.html

Für die Teilnahme an den Sprachkursen des Lateinamerika-Instituts müssen **Studierende der nicht-modularisierten Studiengänge**, die sich also nicht über Campus Management anmelden, ein **Anmeldeformular** ausfüllen und im Büro 241 abgeben. Das Formular ist unter folgender Adresse abrufbar: http://www.lai.fu-berlin.de/service/infos_laufendes_semester/

Anmeldeschluss am LAI: 05. Oktober 2009

<p>(33 391) Brasilianisches Portugiesisch II (Voraus- - Ü - setzung: Erfolgreiche Teilnahme an der Grundstufe I oder vergleichbare Kennt- nisse) (4 SWS) (Deutsch/Portug.) (Anmeldeschluss am LAI für nicht-modul- arisierte Studiengänge: 05.10.!) Mo 14.00- 16.00 in K01 und Fr 14.00-16.00 in 214 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56</p>	<p>(12.10.)</p>	<p>Zinka Ziebell</p>
<p>(54 408) Portugiesisch Basismodul 2 (Vorkennt- - Ü - nisse: B1.2-B2.1 des GER; begrenzte Teil- nehmerzahl; Voraussetzung: Basismodul 1 oder Einstufungstest am 6.10.09, 10.00 - K 25/10(2. Hälfte wird in brasilianischem Portugiesisch unterrichtet) (4 SWS) (6 LP) Mo und Mi 12.00-14.00 – Rost- / Silber- laube Habelschwerdter Allee 45, KL 26/202 (Anmeldung bis 7.10.09, 15.00 Uhr - Ver- fahren siehe www.sprachenzentrum.fu- berlin.de)</p>	<p>(12.10.)</p>	<p>Maria Manuela Pardal Krühler Rosa Cunha-Henckel</p>
<p>(54 409) Portugiesisch Basismodul 3 (Vorkennt- - Ü - nisse: B2.1-B2.2 des GER; begrenzte Teil- nehmerzahl; Voraussetzung: Basismodul 2 oder Einstufungstest am 6.10.09, 10 Uhr, K 25/10(1. Hälfte wird in brasilianischem Portugiesisch unterrichtet)</p>	<p>(12.10.)</p>	<p>Maria Manuela Pardal Krühler Rosa Cunha-Henckel</p>

(4 SWS) (6 LP)
 Mo 12.00-14.00 – Rost– / Silberlaube Habelschwerdter Allee 45, KL 25/112
 (Übungsraum)
 Mi 12.00-14.00 – Rost– / Silberlaube Habelschwerdter Allee 45, K 24/10 (Übungsraum) (Anmeldung bis 7.10.09, 15.00 Uhr - Verfahren siehe www.sprachenzentrum.fu-berlin.de) (s. A.)

(54 828) **Portugiesisch Basismodul 2 (Vorkenntnisse: B1.2-B2.1 des GER; begrenzte Teilnehmerzahl; Voraussetzung: Basismodul 1 oder Einstufungstest am 6.10.09, 10.00 - K 25/102. Hälfte wird in brasilianischem Portugiesisch unterrichtet)** (12.10.) Maria Manuela **Pardal Krühler**
 Rosa **Cunha-Henckel**
 - Ü -
 (4 SWS) (5 LP)
 Mo und Mi 12.00-14.00 – Rost– / Silberlaube Habelschwerdter Allee 45, KL 26/202
(Anmeldung bis 7.10.09, 15.00 Uhr - Verfahren siehe www.sprachenzentrum.fu-berlin.de)

(54 829) **Portugiesisch Basismodul 3 (Vorkenntnisse: B2.1-B2.2 des GER; begrenzte Teilnehmerzahl; Voraussetzung: Basismodul 2 oder Einstufungstest am 6.10.09, 10 Uhr, K 25/101. Hälfte wird in brasilianischem Portugiesisch unterrichtet)** (12.10.) Maria Manuela **Pardal Krühler**
 Rosa **Cunha-Henckel**
 - Ü -
 (4 SWS) (5 LP)
 Mo 12.00-14.00 – Rost– / Silberlaube Habelschwerdter Allee 45, KL 25/112
 (Übungsraum)
 Mi 12.00-14.00 – Rost– / Silberlaube Habelschwerdter Allee 45, K 24/10 (Übungsraum) (Anmeldung bis 7.10.09, 15.00 Uhr - Verfahren siehe www.sprachenzentrum.fu-berlin.de) (s. A.)

(54 832) **Portugiesisch Grundmodul 2/ 1-2, 2. Teil (Vorkenntnisse: A1.1-A1.2 des GER; begrenzte Teilnehmerzahl; Voraussetzung: Grundmodul 1 oder Einstufungstest am 6.10.09, 10.00 - K 25/10)** (12.10.) Zinka **Ziebell**
 - Ü -
 (4 SWS) (5 LP)
 Mo und Fr 12.00-14.00 – Rost– / Silberlaube Habelschwerdter Allee 45, JK 24/140

(Übungsraum) (**Anmeldung bis 7.10.09, 15.00 Uhr - Verfahren siehe www.sprachenzentrum.fu-berlin.de**);
10 LP nach Absolvierung beider Teile

(33 392) Wissenschaftsportugiesisch I (Anmeldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 05.10.!) (13.10.) Berthold **Zilly**
- Ü - (2 SWS) (Deutsch/Portug.)
Di 8.00-10.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)

33 050 Quechua II - Kompaktkurs (Voraussetzung: Quechua I) (17.10.) Teresa **Valiente-Catter**
Ü/Sp/S (2 SWS) (Deutsch)
(Anmeldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 5.10.!) Block, 17.10., 18.10., 31.10. sowie 1.11. – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)

Unter Berücksichtigung der Grammatik der Quechua-Sprache bildet die Auseinandersetzung mit alten und modernen Texten den Schwerpunkt dieser Lehrveranstaltung. Teilnahmevoraussetzung: Quechua I.

Literatur: «rimaykullayki». Unterrichtsmaterialien zum Quechua Ayacuchano. Von Sabine Dedenbach-Salazar Sáenz, Uta von Gleich, Roswith Hartmann, Peter Masson, Clodoaldo Soto Ruiz. Reimer Verlag. Berlin, 2002.

33 051 Mayasprachen: Chol I (14.10.) Michael **Dürr**
Ü/Sp/S (Anmeldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 05.10.!)
(2 SWS) Mi 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)

Chol wird heute im Süden Mexikos (v. a. Chiapas) von etwa 200.000 Personen gesprochen. Es ist eine Mayasprache der Chol(an)-Untergruppe der Maya-Sprachfamilie, die für das Verständnis der klassischen Mayaschrift besondere Bedeutungen haben, da viele Inschriften frühere Sprachstufen dieser Untergruppe repräsentieren. Im ersten Teil des zweisemestrigen Sprachkurses werden die grammatischen Strukturen des heutigen Chol vermittelt und (mit Einsatz von e-Learning) geübt. Dabei werden anhand des Chol exemplarisch auch Grundkenntnisse über Mayasprachen und allgemein über die Analyse von außereuropäischen Sprachen vermittelt. Im zweiten Teil (Sommersemester) werden die Kenntnisse durch Lektüre ausgewählter Texte vertieft. Dabei werden narrative Strukturen oberhalb der Satzebene u. a. kulturspezifische Strategien der Perspektivierung erläutert und die Texte in ihren kulturellen Kontext eingebettet.

Literatur: Einführung in die Mayasprache Chol. 2008. Download unter http://home.snafu.de/duerr/PDF_Doku/Cholkurs.pdf sowie ergänzt durch e-Learning-Materialien, intern unter <http://lms.fu-berlin.de>

33 052	Klassisches Aztekisch II	(13.10.)	Elke Ruhnau
Ü/Sp/S	(Anmeldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 05.10.!) (2 SWS) (3 cr) Di 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)		

Im zweisemestrigen Sprachkurs werden die Grundlagen der Grammatik des Klassischen Aztekisch vermittelt, mit dem Ziel einfache Texte zu lesen. Kenntnisse des Klassischen Aztekisch sind auch hilfreich, um sich z.B. im Rahmen einer Feldforschung mit einer modernen Nahuatl-Sprache schnell vertraut zu machen, denn die modernen Sprachen sind der klassischen sehr ähnlich. Trotzdem liegt der Schwerpunkt des Sprachkurses eher auf passiver Sprachkompetenz, also nicht sprechen und schreiben, sondern Texte verstehen, d.h. übersetzen zu können. Gelernt wird mit einem Unterrichtsskript, das im Wesentlichen auf den Grammatiken von Horacio Carochi (1645) und J. Richard Andrews (20. Jhd.) fußt. Dazu kommen ausgewählte einfache Texte. Für den Sprachkurs wird e-learning eingesetzt. Dort steht das Unterrichtsmaterial zur Verfügung, und es können sowohl regelmäßig unterrichtsbegleitende Übungen als auch der Abschlusstest am Semesterende gemacht werden.

Literatur: Horacio Carochi (1892 [1645]). *Arte de la Lengua Mexicana*. In: *Anales del Museo Nacional de Mexico*, Epoca 1, Tomo. 5. - Andrews, J. Richard (1975). *Introduction to Classical Nahuatl*. Austin: University of Texas Press. - Siméon, Rémi (1963). *Dictionnaire de la langue nahuatl ou mexicaine*. Graz: Akademische Druck- und Verlagsanstalt. - Lockhart, James (1992). *The Nahuatl after the Conquest*. Stanford: Stanford University Press.

33 053	Einführung in die Maya-Schrift	(23.10.)	Yan Geoffroy Marieke Joel Lena Terhart
HS/Sp	(2 SWS) (max. 15 Teiln.) (Deutsch) Block, 12.12.-13.12. und 19.12.-20.12. jeweils 10.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum) (Einführungsveranstaltung: Fr., 23.10., 14h, in K01 ; Anmeldung erbeten unter: leinadnay@gmail.com)		

Ziel des Seminars soll es sein, einen allgemeinen, einführenden Überblick über die Maya-Glyphen zu liefern. Dabei soll zunächst ein kurzer historischer Abriss der Mayaforschung vermittelt werden. Anschließend wird die Glyphenschrift im Zentrum des Seminars stehen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Verständnis des Kalendersystems und des logosyllabischen Schriftsystems sowie der Syntax. Dieses wird anhand verschiedener Stelenbeispiele erklärt. Dabei soll auch der Versuch gemacht werden, Schrift und Ikonographie zu verknüpfen. Dieser Kurs richtet sich an die Studierenden des Fachs Altamerikanistik. Max. Teilnehmerzahl ca. 15 Studierende. Die Veranstaltung wird als Blockseminar an zwei Wochenenden angeboten. Chol-Kenntnisse sind zwar nicht notwendig, aber doch hilfreich. Spaß an Mathematik und Grammatik ist des Weiteren ebenfalls erwünscht. ProjektgruppenleiterInnen sind Lena Terhart, Marieke Joel und Yan Geoffroy.

Literatur: Coe, Michael/Van Stone, Mark, *Reading the Maya Glyphs*, London 2001. - Coe, Michael, *Breaking the Maya Code*, New York 1992. - Grube, Nikolai, *Die Hieroglyphenschrift – Das Tor zur Geschichte*. In: Grube, Nikolai, *Maya. Gottkönige im Regenwald*, Köln 2000.S. 114-127. - Landa, Fray Diego de, *Relación de las cosas de Yucatán*, Mexico D.F 1994, S. 137-187. - Montgomery, John, *How to read Maya Hieroglyphs*, New York 2003. - Prager, Christian/Colas,

Pierre Robert, Workbook for the beginners. Workshop - European Maya Conference, Genf 2007.
- Prem, Hanns J., Kalender und Schrift. In: In: Köhler, Ulrich, Altamerikanistik, Berlin 1990.S.
241-250. - Riese, Berthold, Die Maya: Geschichte, Kultur, Religion, München 1995. - Riese,
Berthold, Schrift, Kalender und Astronomie der Maya. In: Köhler, Ulrich, Altamerikanistik,
Berlin 1990.S. 101-132. - Schele, Linda/Freidel, David, Die unbekannte Welt der Maya. Das Ge-
heimnis ihrer Kultur wird entschlüsselt, Augsburg 1995. - [HTTP://WWW.FAMSI.ORG/](http://WWW.FAMSI.ORG/)

II. Masterstudiengang Interdisziplinäre Lateinamerikastudien

Colloquien

33 098 -C- Coloquio interdisciplinario para estudios sobre América Latina desde una perspectiva transregional

(2 SWS) (Spanisch) Martha Zapata Galindo, Nikolaus Boettcher, Ligia Chiappini Moraes Leite
Di, 18.00-20.00, Raum 214 (13.10.)

En este coloquio se discutirán nuevas investigaciones sobre América Latina desde una perspectiva comparativa, transregional e interdisciplinaria. Se espera que los participantes participen activamente presentando algunos de los resultados de sus investigaciones, así como comentando las contribuciones de los invitados al coloquio.

33 099 -C- Seminario interdisciplinario avanzado

(2 SWS) (Deutsch/Spanisch), Sérgio Costa, Barbara Fritz, Ingrid Kummels
Di, 18.00-20.00, Raum 201 (13.10.)

El coloquio se destina a doctorandas y doctorandos del programa de doctorado interdisciplinario “Lateinamerikastudien aus vergleichender und transregionaler Perspektive.”

33 393 -Ü/C- Relectura de los clásicos de la teoría política moderna

(2 SWS) (Spanisch) Martha Zapata Galindo, Markus-Michael Müller
Do, 18.00-20.00, Raum 214 (15.10.)

33 556 -C- Forschungs- und Examenskolloquium Kulturanthropologie

(2 SWS) (Deutsch), Ingrid Kummels
Di, 16.00-18.00, Raum K 03 (13.10.)

33 655 -C/S- Forschungscolloquium

(2 SWS) (Deutsch/Portugiesisch), Ligia Chiappini Moraes Leite
Di, 16.00-18.00, Raum K 01 (13.10.)

33 656 -C- Kolloquium für Examenskandidat/inn/en

(2 SWS) (Deutsch) Berthold Zilly
Mi, 8.00-10.00, Raum 214 (14.10.)

33 720 -C- Forschungscolloquium zur Geschichte Lateinamerikas

(2 SWS) (Deutsch) Nikolaus Boettcher
Di, 16.00-18.00, Raum 214 (13.10.)

33 820 -C- Soziologisches Colloquium

(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Sérgio Costa
Di, 16.00-18.00, Raum 201 (13.10.)

33 821 -C- Colloquium für Examenskandidat/inn/en und Doktorand/inn/en
 (2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Martha Zapata Galindo
 Di, 16.00-18.00, e-Learning-Raum (13.10.)

33 870 -Ü- Kolloquium zur Ökonomie Lateinamerikas für Examenskandidat/inn/en und Doktorand/inn/en
 (2 SWS) (Deutsch) Barbara Fritz
 Di, 16.00-18.00, Raum 207 (13.10.)

A. Kernstudienbereich (Pflichtmodule)

Modul I - Konstituierung Lateinamerikas

33 100	Konstituierung Lateinamerikas	(15.10.)	Nikolaus Böttcher
GV/HS	(2 SWS) (Deutsch)		Ingrid Kummels
	Do 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)		

Die Vorlesung zur Konstituierung Lateinamerikas führt aus geschichtswissenschaftlicher und kulturanthropologischer Perspektive in die Grundlagen der vielfältigen Gesellschaften Lateinamerikas ein. Bereits die vorkoloniale Geschichte der Bewohner des amerikanischen Doppelkontinents war von dynamischen, multilinearen Kulturentwicklungen geprägt, die zum Teil gegenüber denen in Eurasien einzigartig waren. Im Zuge der Eroberungsunternehmen der frühen Neuzeit prägten Indios – ein von den Europäern implementierter homogenisierender Untergeordnetstatus – sowie eingewanderte oder verschleppte Menschen aus Europa, Afrika und Asien die nachfolgenden kolonialen Transformationsprozesse; sie schufen in der Interaktion und Auseinandersetzung neue hybride Formen des Zusammenlebens auf dem Land und in den Städten. Diese gemeinsam gestalteten „kolonialen Projekte“ markieren den Beginn der globalen Vernetzung über die Weltwirtschaft und die Weltreligion des Christentums und beeinflussen bis heute auch Europa bis weit in das Alltagsleben hinein. In der Vorlesung werden diese sozialen und kulturellen Prozesse, die das „encounter/encuentro“ zwischen Amerika und Europa auslösten, alternierend aus Sicht der AkteurInnen einer sich formierenden indigenen und mestizischen Bevölkerung (Kummels) und der spanischen Eroberer, Beamten, Siedler und Missionare (Böttcher) behandelt. Thematische Schwerpunkte umfassen die Conquista, das Régimen de Castas und den Indigenismo, d.h. Vorstellungen über die Indigenen als Bezugspunkt für amerikanische kollektive Identitäten.

Literatur: Bernecker, W.H./et alt., Hg., Handbuch der Geschichte Lateinamerikas, Stuttgart 1994, 3 Bde. Brading, D. (1971): *Miners and Merchants in Bourbon Mexico, 1763-1818*. Cambridge. - Hancock, D. (1995): *Citizens of the World*. Cambridge. - Stephen, Lynn (2008): *Reconceptualizing Latin America*. In: Poole, Deborah (ed.) *A Companion to Latin American Anthropology*, Wiley-Blackwell, S.426-446. - Wade, Peter (1997): *Race and Ethnicity in Latin America*. London: Pluto Press.

33 101 Konstituierung ethnischer Minderheiten in - S/HS - Lateinamerika (2 SWS) (Deutsch) Do 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)	(15.10.)	Nikolaus Böttcher
--	----------	--------------------------

Minderheiten spielten im spanischen Kolonialreich wirtschaftlich und kulturell eine wichtige Rolle. Portugiesische Neuchristen sowie angelsächsische und niederländische Protestanten trieben Handel, wurden aber auch von der Inquisition verfolgt. Die Prozessberichte der Inquisition bieten einen einzigartigen Detailreichtum individueller Biographien und ermöglichen es, verschieden Typen von Atlantikfahrern herauszuarbeiten. Eine weitere zu untersuchende Gruppe für Hispanoamerika sind die Basken, die maßgeblich an der spanischen Kolonisation beteiligt waren, sei es als Kaufleute, Seefahrer oder Ordensbrüder. Am Beispiel der Neuchristen und der Basken soll das Phänomen der „limpieza de sangre“ („Blutreinheit“) untersucht werden. Damit in Zusammenhang steht die „sociedad de castas“ als Ergebnis der Vermischung der europäischen, afrikanischen und indigenen Bevölkerung. Der Sklavenhandel nimmt eine Sonderstellung ein, denn es handelte sich bei den nach Amerika verschleppten Zwangsarbeitern weder um eine Minderheit noch um eine vorrangige Zielgruppe der Inquisition, aber um eine diskriminierte gesellschaftliche Randgruppe. Spanischkenntnisse erwünscht.

Literatur: Kamen, Henry (1965): *The Spanish Inquisition*. London. - Kasper, M. (1997): *Baskische Geschichte*. Darmstadt. - Joaquín Pérez Villanueva und Bartolomé Escandell Bonet (1984-2000, Hg.): *Historia de la Inquisición en España y América*, 3 Bde. Madrid. - Poensgen, Ruprecht (1998): *Die Familie Anchorena 1750-1875. Handel und Viehwirtschaft am Río de la Plata zwischen Vizekönigreich und Republik*. Köln/Weimar/Wien. - Rothermund, Dietmar (Hg.): *Aneignung und Selbstbehauptung - Antworten auf die europäische Expansion*. München. (1997). - Thomas, Hugh (1998): *The Slave Trade. The History of the Atlantic Slave Trade, 1440-1870*. London. - Windler, Christian (1992): *Lokale Eliten, Seigneurialer Adel und Reformabsolutismus in Spanien (1760-1820)*. Stuttgart.

33 102 Konzepte von „Indianidad“ - Herausbildung und - S/HS - historische Entwicklung (2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Mi 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)	(21.10.)	Karoline Noack
---	----------	-----------------------

„Indianidad“ artikuliert sich historisch auf vielfältige Weise. Dazu gehören die Vorstellungen von „Mestizaje“ in Begriffen von Rasse und Kultur sowie seit den Unabhängigkeitsbestrebungen auch das Konzept von Nation. Dabei handelt es sich um konzeptuelle Politiken und Diskurse der verschiedenen historischen Akteure von langer historischer Dauer. In der Lehrveranstaltung sollen diese Konzepte historisch vom Beginn der spanischen Eroberung an bis zur Gegenwart erarbeitet und im Hinblick auf die Erarbeitung eines verflechtungsgeschichtlichen Ansatzes in der Perspektive der „longue durée“ diskutiert werden.

Literatur: Cadena, Marisol de la, 2004, *Indígenas mestizos. Raza y cultura en el Cusco*. Lima: IEP.- 2007, *Formaciones de indianidad. Articulaciones raciales, mestizaje y nación en América Latina*. Popayán: envion. - Cope, Douglas, 1994, *The Limits of Racial Domination: Plebeian Society in Colonial Mexico City, 1660-1720*. Madison: University of Wisconsin Press. - Katzew, Ilona, 2004, *Casta Painting. Images of Race in 18th Century Mexico*, New Haven and London: Yale University Press.

Veranstaltung wird unter Vorbehalt angekündigt!

33 103	Emanzipationsversprechen oder Herrschaftstechnik? Ethnische Identitäten zwischen dem Projekt der Mestizaje und dem Konzept der Nation	(14.10.)	Martin Künne
S/HS/Ü	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch)		
	Mi 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)		

Mit der Erfindung der Nation bzw. der Mestizaje haben Europa und Lateinamerika in der Späten Neuzeit zwei soziale Emanzipationsversprechen formuliert, die trotz ihrer Verschiedenheit viele gemeinsame Charakteristika aufweisen. Obwohl beide Ideologien im 19. und 20. Jahrhundert neue kulturelle Landschaften schufen, profitierten nicht alle sozialen Sektoren gleichermaßen an den aufgezeigten Möglichkeiten gesellschaftlicher Teilhabe. Am Beispiel der indigenen Bevölkerungen Mexikos und Zentralamerikas soll dabei vor allem hinterfragt werden, inwieweit ethnische Identitäten als nicht reduzierbare, kulturelle Essenzen oder als konkurrierende politische Modelle der sozialen Interessenartikulation verstanden werden können. Literatur: Anderson, Benedict 1988 Die Erfindung der Nation. Zur Karriere eines erfolgreichen Konzepts. Frankfurt/Main, New York: Campus Verlag. - Barth, Fredrik (ed.) 1969 Ethnic groups and boundaries. The social organization of cultural difference, pp. 9-38, London: G. Allen and Unwin. - Bonfil Batalla, Guillermo 1972 "El concepto del indio en América: Una categoría de la situación colonial," Anales de Antropología (México), 9: 105-24.

Modul II - Begriffe und Methoden der Lateinamerikaforschung

33 110	Kontexte und Begriffe der Lateinamerikaforschung	(14.10.)	Ligia Chiappini
- GV -	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch)		
	Mi 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)		

Mit der Erfindung der Nation bzw. der "Mestizaje" haben Europa und Lateinamerika in der Späten Neuzeit zwei soziale Emanzipationsversprechen formuliert, die trotz ihrer Verschiedenheit viele gemeinsame Charakteristika aufweisen. Obwohl beide Ideologien im 19. und 20. Jahrhundert neue kulturelle Landschaften schufen, profitierten nicht alle sozialen Sektoren gleichermaßen an den aufgezeigten Möglichkeiten gesellschaftlicher Teilhabe. Am Beispiel der indigenen Bevölkerungen Mexikos und Zentralamerikas soll dabei vor allem hinterfragt werden, inwieweit ethnische Identitäten als nicht reduzierbare, kulturelle Essenzen oder als konkurrierende politische Modelle der sozialen Interessenartikulation verstanden werden können. Literatur: Anderson, Benedict, 1988: Die Erfindung der Nation. Zur Karriere eines erfolgreichen Konzepts. Frankfurt/Main, New York: Campus Verlag. - Barth, Fredrik (ed.), 1969: Ethnic groups and boundaries. The social organization of cultural difference, pp. 9-38, London: G. Allen and Unwin. - Bonfil Batalla, Guillermo, 1972: "El concepto del indio en América: Una categoría de la situación colonial." Anales de Antropología (México), 9: 105-24.

33 111 Interdisziplinäre Lateinamerika-forschung: Themen und Projekte - S/HS - (2 SWS) (Spanisch/Deutsch) Mi 12.00-14.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)	(21.10.) N. N. Martha Zapata Galindo
---	--

Konzept und Methode: Ziel des Seminars ist es, Inhalte aus der Ringvorlesung “Kontexte und Begriffe der Lateinamerika-Forschung“ zu erweitern und zu vertiefen. Die Diskussionen orientieren sich allerdings nicht an Begriffen, sondern an Themenbereichen, die sich für die multi- und interdisziplinäre Forschung als besonders geeignet erweisen. Im zweiten Abschnitt werden ausgewählte Forschungsvorhaben im Bereich der Lateinamerika-Studien dargestellt, anschließend sollen die Teilnehmer/innen in Gruppen ein einfaches Forschungsprojekt konzipieren und dieses vortragen.

Literatur: Wood, Charles H./ Roberts, Bryan R. (2004) (org.): Rethinking Development in Latin America. Pennsylvania.

Modul III - Lateinamerika im globalen Kontext

33 120 Lateinamerika im atlantischen Kon- GV/HS text (2 SWS) (Deutsch) Di 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)	(13.10.) Nikolaus Böttcher
---	--------------------------------------

In diesem Seminar soll der atlantische Raum als Schauplatz der frühneuzeitlichen Expansionsgeschichte behandelt werden. Im Mittelpunkt stehen dabei vor allem merkantile Netzwerke. Nach der Entdeckung der Neuen Welt durch Spanier und Portugiesen wurden der Sklavenhandel und der Austausch von Waren immer mehr zu einem internationalen Geschäft. Englische, französische, niederländische und jüdische Kaufleute bauten Netzwerke zwischen Europa, Afrika und Amerika auf. Es wird in dem Seminar zu klären sein, ob von der „Geschichte eines atlantischen Systems“ im Zusammenhang mit der Globalisierung jenseits nationalgeschichtlicher Perspektiven gesprochen werden kann.

Literatur: García-Baquero González, Antonio (1976): Cádiz y el Atlántico, 1718-1778. 2 Bde. Sevilla. - Bailyn, Bernhard (2005): Atlantic History. Concept and Contours. Harvard University Press. Cambridge, Mass. (zur Anschaffung empfohlen). - Hancock, David (1995): Citizens of the World. London Merchants and the Integration of the British Atlantic Community, 1735-1785. Cambridge/New York/Melbourne. - Liss, Peggy K. (1983): Atlantic Empires - The Network of Trade and Revolution, 1713-1826. Baltimore, Md./London. - Pietschmann, Horst (2002): „Introduction: Atlantic History - History between European History and Global History.“ In: Ders. (Hg.): Atlantic History. History of the Atlantic System 1580-1830, S. 11-54. Göttingen.

33 121 Bilder der Bewegten: Migration und - S - Diaspora im Film (2 SWS) (Deutsch) Do 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)	(15.10.) Jessica Gevers Ingrid Kummels
---	--

Migrationen haben eine räumliche Ausdehnung der ökonomischen, sozialen und kulturellen Re-

produktion und Repräsentation sowie neue Vergemeinschaftungsprozesse und Konstruktionen von Zugehörigkeiten ausgelöst. Teil der damit einhergehenden aktuellen Lebenswelten sind neue Muster und Formate von Medienproduktion und -konsumtion. Oft nutzen gerade AkteurInnen aus ländlichen Gemeinden den Zugang zu Kommunikationstechnologien, die von den AnwenderInnen keine formale Bildung erfordern, um in einem dritten soziokulturellen Raum (hyperspace, Third Space) ihre Netzwerke räumlich auszudehnen. In urbanen Kontexten erproben FilmemacherInnen seit den 1970er/80er Jahren neue, grenzüberschreitende und multilinguale filmische Formen. Die „videomensajes“ und „videos indígena“, das „Cine fronterizo“ sowie Doku-Fiktionen thematisieren Migration, veränderte Genderrollen, neue Subjektivitäten und kollektive Identitäten. Im Rahmen des Seminars werden diese Dimensionen von Migration und Diasporabildung anhand von Filmen analysiert und dabei deren Produktion und Rezeption in verschiedenen lokalen Kontexten fokussiert.

Literatur: Lienhard, Martin (2006): Hacia el Norte: migración y cine. In: Wehr, Ingrid (ed.): Un continente en movimiento: migraciones en América Latina: 37-61. Madrid: Iberoamericana. - Nacify, Hamid (2001): An Accented Cinema. Exilic and Diasporic Filmmaking, Princeton University Press.

33 122 Urbane Anthropologie im historischen Kontext - S/HS - (2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Mi 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)	(21.10.)	Karoline Noack
--	----------	----------------

Im Seminar wird die Sicht der urbanen Anthropologie auf die Verschiedenartigkeit der Urbanisierungsprozesse in Lateinamerika und ihre kulturellen Dynamiken in der historischen Perspektive diskutiert. Exemplarisch werden die Charakteristika der Urbanisierungsprozesse in den komplexen vorspanischen Gesellschaften, in der Kolonialzeit sowie in der Gegenwart erarbeitet und diskutiert.

Literatur: Aldana Rivera, Susana, 2002, La ciudad en las Indias peruanas, un instrumento de control político. Cuadernos de Historia 1:65-84. - Golte, Jürgen, and Norma Adams, 1987, Los Caballos de Troya de los Invasores. Estrategias campesinas en la conquista de la Gran Lima. Lima: IEP. - Jamieson, Ross W., 2003, De Tomebamba a Cuenca. Arquitectura y Arqueología Colonial. Quito: Abya-Yala.

Veranstaltung wird unter Vorbehalt angekündigt!

33 123 Landrechte der indigenen Völker in Lateinamerika - S/PS - (2 SWS) (Deutsch/Portug.) Block – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum) Einführungsveranstaltung, 30.10., 10.00-12.00, Raum K01	(30.10.)	Hartmut-Emanuel Kayser
---	----------	------------------------

Ziel der Veranstaltung ist es, Verständnis für die Problematik der rechtlichen Fragen indigener Völker zu schaffen. Hierfür wird im lateinamerikanischen Kontext gearbeitet. Im Mittelpunkt des Seminars wird der indigenenrechtlich zentrale Aspekt der Landrechte stehen. Die Fragen, wem die Nutzung des Landes, wem das Eigentum und der Besitz am Land, welches von Indigenen bewohnt und genutzt wird, zusteht, sind Fragen, die von höchster rechtlicher und moralischer

vorlesungsfreie Zeit im Frühjahr 2010 geplant ist. Da die Exkursionsvorbereitung inhaltlichen Charakters ist, können sich auch Studierende anmelden, die an der Exkursion nicht teilnehmen werden.

33 142	Zentralamerika: Bürgerkriege,	(12.10.)	Günther Maihold
- C -	Friedensprozess und Post-Konflikt		
	(2 SWS) (Deutsch)		
	Mo 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)		

Fortsetzung des Projektkurses vom Sommersemester 2009. Ausgehend von den gewaltsamen Verwerfungen während der 1970er und 1980er Jahre richten wir in dem Seminar den Blick auf die revolutionären Umbrüche in Mittelamerika und fragen nach Ursachen der Konflikte, den Formen der Konfliktbewältigung und den mittelfristigen Folgen der Auseinandersetzungen in der Region. Dabei gilt den revolutionären Projekten, ihrem Einfluss auf den Wandel der Region sowie dem Aufbau demokratischer Regierungssysteme ein besonderes Augenmerk. Anhand der Bemühungen regionaler und internationaler Art um die Beilegung der Konflikte werden abschließend auch die Qualität der politischen Systeme der Region und die Gestalt der Beziehungen der Länder Mittelamerikas zueinander thematisiert werden. Neben Vorträgen, Referaten und gemeinsamer Lektüre erhalten die Studierenden die Möglichkeit unter Anleitung der Dozentin und des Dozenten an der Konzeption und Durchführung einer Fotoausstellung über die sandinistische Revolution in Nicaragua mitzuwirken.

Literatur: Wolfgang Dietrich: Die Bemühungen um den Frieden in Zentralamerika 1983-1989, Frankfurt/New York, 1990. - Robert S. Leiken/Barry Rubin (eds.): The Central American Crisis Reader, New York 1987. - Daniel Camacho/Manuel Rojas B. (comp.): La crisis centroamericana, San José 1984. - Petra Bendel (Hg.): Zentralamerika: Frieden - Demokratie - Entwicklung? Politische u. wirtschaftl. Perspektiven in den 90er Jahren, Frankfurt/Main 1993.

B. Profilstudienbereich (Profilbereiche)

Profil A - Transformation und Entwicklung

A 1/E 1 - Transformations- und Entwicklungsprozesse

Kein Angebot.

A 2 - Aktuelle Krisen und Konflikte in Lateinamerika

33 210	Migration und Entwicklung	(15.10.)	Barbara Fritz
- S/HS -	(2 SWS) (Deutsch) (Prüfungsnr. am FB WiWis: 104046 und 104073 (S/Ü)) Block – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum) (Einführungs-veranstaltung: Di., 13.10., 14.00-16.00 ; Block: 29./30.01.2010, 10.00-18.00; Anmeldung per E-Mail bis zum 12.10. unter christian.ambrosius@fu-berlin.de)		Ursula Stiegler Christian Ambrosius

In dem Seminar fragen wir nach den Auswirkungen von Migration auf die Herkunftsländer der

Migranten. Nachdem die Debatte über Migration und Entwicklung in den 70er und 80er Jahren stark durch strukturalistische Sichtweisen unter Betonung der negativen Auswirkungen von Migration geprägt wurde, haben in der letzten Dekade zunehmend optimistischere Sichtweisen die Diskussion beherrscht. Dieser Perspektivenwechsel findet auch im Kontext des „agenda setting“ der internationalen Organisationen statt, die Migranten nicht zuletzt wegen ihrer Rücküberweisungen (sog. „Remittances“) als neue Akteure für Entwicklung „entdeckt“ haben. Ist dieser neue Optimismus gerechtfertigt? Zur Beantwortung der Frage folgen wir einem interdisziplinären Ansatz aus politikwissenschaftlichen und ökonomischen Perspektiven. Der regionale Fokus liegt auf Lateinamerika, ist aber offen für den Vergleich mit anderen Regionen. Das Seminar wird als Kombination aus einem Blockseminar am Ende des Semesters und mehreren einführenden Veranstaltungen zu Beginn des Semesters angeboten. Die einführenden Veranstaltungen finden dienstags von 14-16h statt (erste Veranstaltung: 13.10.), die Blockveranstaltung am 29./30.1.2010, 10-18h. Zu erbringende Leistungen sind eine Hausarbeit, die bis zur Blockveranstaltung abgegeben werden muss, und eine darauf aufbauende Präsentation. Das Seminar richtet sich an Studierende im Master Interdisziplinäre Lateinamerikastudien und Master Economics. Literatur: De Haas, Hein (2005) International Migration, Remittances and Development: Myths and Facts. *Third World Quarterly*, Vol. 26(8), 1269-1284.

<p>33 211 - S/HS - Integration und Kooperation in Lateinamerika - Stand und Perspektiven (12.10.) Peter Birle (2 SWS) (Deutsch) Mo 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)</p>

Mercosur, Andengemeinschaft, Zentralamerikanisches Integrationssystem, Union Südamerikanischer Staaten, ALBA, IIRSA, Plan Mesoamérica – ein oberflächlicher Blick auf die Vielzahl von regionalen und subregionalen Integrations- und Kooperationsprozessen könnte zu der Annahme verleiten, dass Lateinamerika ein relativ integrierter Raum ist. Doch gleichzeitig ist allenthalben von einer Krise der Integration die Rede, immer neuen Anläufen zu einer verstärkten Zusammenarbeit stehen politische, ökonomische, soziale und ideologische Fragmentierungsprozesse gegenüber. Im Rahmen des Seminars werden wir uns zunächst mit den theoretischen Ansätzen zum Thema Kooperation und Integration beschäftigen, um auf dieser Grundlage die wichtigsten Integrationskörperschaften und Kooperationsprozesse in Lateinamerika näher zu untersuchen. Dabei wird neben den zwischenstaatlichen Prozessen auch die Zusammenarbeit zwischen zivilgesellschaftlichen Akteuren und Netzwerken der verschiedensten Bereiche (Wissenschaft, Gewerkschaften, Indigene, etc.) berücksichtigt.

Literatur: Altmann, Jossette (ed.) (2008): Dossier ALBA. San José, C.R.: Facultad Latinoamericana de Ciencias Sociales. - Altmann, Jossette (ed.) (2008): Dossier Comunidad Suramericana de Naciones. San José, C.R. Facultad Latinoamericana de Ciencias Sociales; Asociación Latinoamericana de Integración (2008): Informe del Secretario General sobre la evolución del proceso de integración regional durante el año 2007. - Caetano, Gerardo (Coord.) (2009): La reforma institucional del Mercosur. Del diagnóstico a las propuestas. Montevideo: CEFIR. - Caldentey del Pozo, Pedro u.a. (2006): La integración regional como marco de las estrategias de desarrollo en América Latina. Fundación ETEA/Fundación Carolina.

33 212 Ü/HS	Forschungsdesign und Wissenschaftskommunikation für nachhaltige Entwicklung - Entwicklung einer Methode für das LAI auf dem Weg zum "nachhaltigen" Institut (2 SWS) (Deutsch) Mi 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 207 (Sitzungsraum)	(14.10.)	Regine Schönenberg
------------------------------	---	----------	---------------------------

Die UN-Dekade „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ (2005-2014) beschäftigt sich mit dem Zusammenhang von Bildung und nachhaltiger Entwicklung in allen Lebensbereichen. Zentrale Bezugspunkte zur Formulierung der Dekade waren die Kapitel 35 & 36 der Agenda 21 der Rio-Konferenz von 1992. Zwei Hauptprobleme wurden in diesem Zusammenhang identifiziert: Einmal, das Forschungsdesign, das meistens rein wissenschaftsbezogen ist und Anwendungsbereiche nicht mitdenkt, und, zum zweiten, die Wissenschaftskommunikation, die so fragmentiert und spezialisiert ist, dass es schwierig bis unmöglich ist, relevante Forschungsergebnisse in die gesellschaftliche Anwendung zu transportieren. Gemeinsam mit MA-Studierenden sollen an Fallbeispielen aus unterschiedlichen, am LAI vertretenen Disziplinen, Kriterien für die Formulierung von an nachhaltiger Entwicklung orientierten Forschungsfragen und Methoden einer über die Disziplinen u. Kulturen hinaus verständlichen Wissenschaftskommunikation erarbeitet werden.

Literatur: Agenda 21, Kapitel 35. - Carrada, Giovanni (2006): Communicating Science, Directorate-General for Research, EC, Brüssel. - Evers, Hans-Dieter Evers, Kaiser, Markus, Müller, Christine (2003): Entwicklung durch Wissen: eine neue globale Wissensarchitektur, in: Soziale Welt.

A 3/D 3 - Lateinamerika als Laboratorium der Moderne

33 220 GV/S/V	Labor der Moderne (2 SWS) (5 LP) (2 BP) (max. 30 Teiln.) (Deutsch/Spanisch) (Prüfungsnr. am FB WiWiss: 42 162) Do 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum) (V in Verbindung mit Ü ist offen für Studierende der Wirtschaftswissenschaft (V/Ü 4 BP). Auch geeignet für Studierende der Soziologie (Diplom). Passive Spanischkenntnisse erforderlich. An- meldung bis 01.10.09 bei laurissa.muehlich@fu-berlin.de)	(15.10.)	Barbara Fritz Stefanie Kron
--------------------------------	--	----------	--

In der Veranstaltung werden verschiedene Ausprägungen der Moderne Lateinamerikas vorgestellt und anhand unterschiedlicher theoretischer und konzeptioneller Ansätze diskutiert. Diese sollen zum Verständnis der strukturellen Heterogenität lateinamerikanischer Volkswirtschaften und Gesellschaften und zur Bedeutung sowohl liberal-marktwirtschaftlicher als auch sozialstaatlicher Projekte führen. Die Rolle der sozialen Bewegungen wird in dieses Spannungsverhältnis eingeordnet.

Literatur: Cardoso, Eliana/Helwege, Ann (1997): Latin Americas Economy - Diversity, Trends,

and Conflicts. Cambridge, MA. - Puhle, Hans-Jürgen (2004): Zwischen Diktatur und Demokratie. Stufen der politischen Entwicklung in Lateinamerika im 20. Jahrhundert, in: Kaller-Dietrich, Martina/Potthast, Barbara/Tobler, Werner (Hg.): Lateinamerika Geschichte und Gesellschaft im 19. und 20. Jahrhundert, Wien.

33 221	Labor der Moderne (Voraussetzung: gleichzeitige Teilnahme an 33 220; passive Spanischkenntnisse) (2 SWS) (5 LP) (2 BP) (max. 30 Teiln.) (Deutsch) (Prüfungsnr. am FB WiWiss: 42 162; Ü in Verbindung mit V ist offen für Studierende der Wirtschaftswissenschaft (V/Ü 4 BP). Anmeldung bis 01.10.09 bei laurissa.muehlich@fu-berlin.de) 14-tägl., Do 12.00-16.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)	(15.10.)	Laurissa Mühlich N. N.
---------------	---	----------	----------------------------------

In dieser Veranstaltung, die auf der Grundlagenveranstaltung “Lateinamerika als Labor der Moderne“ aufbaut, untersuchen wir an Länderbeispielen konkrete politische Projekte seit den 1970er Jahren bis heute. Die hierfür prägenden Exklusions- und Inklusionsmechanismen werden anhand folgender Bereiche konkretisiert: Wirtschafts- und Sozialpolitik, Partizipationsvorstellungen, Entwicklungsstrategien und Einbettung in den internationalen Kontext. In der Veranstaltung werden methodische Kenntnisse zum eigenständigen Erstellen einer Länderstudie vermittelt.

Literatur: Cardoso, Eliana/Helwege, Ann (1997): Latin Americas Economy - Diversity, Trends, and Conflicts. Cambridge, MA. - Puhle, Hans-Jürgen (2004): Zwischen Diktatur und Demokratie. Stufen der politischen Entwicklung in Lateinamerika im 20. Jahrhundert, in: Kaller-Dietrich, Martina/Potthast, Barbara/Tobler, Werner (Hg.): Lateinamerika Geschichte und Gesellschaft im 19. und 20. Jahrhundert, Wien.

A - Examenskolloquium

(siehe Textbaustein am Anfang der Lehrveranstaltungen zum Masterstudiengang)

Profil B - Literaturen in der kulturellen Dynamik Lateinamerikas

B 1 - Methodische & theoretische Grundlagen

Kein Angebot.

B 2 - Transformation der literarischen Repräsentationen Lateinamerikas

33 250	Passagen: El pasaje de Walter Benjamin hacia Latinoamérica y otros asuntos babélicos (2 SWS) (Spanisch) Di 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)	(27.10.)	Rike-Birgitta Bolte
---------------	--	----------	----------------------------

Con su ensayo “Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit“ (1936) y “Thesen über den Begriff der Geschichte“ (1940), Walter Benjamin deja atrás el acento místico y

su preponderante interés por la filosofía de la lengua. Sin embargo, la teoría benjaminiana de la traducción, por más cabalística que fuera, y por más que su lectura reclame el ejercicio de traducción de una vasta estructura metafórica anclada en la teología y la idea mesiánica, es de sumo interés por su impacto utópico. Para Benjamin, la función del traductor (o de la traductora) reside en recalcar la pérdida de un lenguaje único en el episodio de Babel. Por consecuencia, opta por una traducción enajenante − literal, interlineal − que destaque la extrañeza de cada lengua. Esta estrategia alentará el deseo de reconciliación de las lenguas (y culturas). El curso iniciará con una introducción a la obra de Benjamin, siguiendo con una sinopsis de la resonancia que tuvo el autor en Latinoamérica, para hacer también hincapié en la migración (o traducción) transatlántica de las teorías culturales del siglo XX. Luego, se enfocará el texto “Von der Aufgabe des Übersetzers” (1921/1923) y se debatirá y contextualizará la práctica de la traducción que éste propone. Más allá de ofrecer una sesión experimental de traducción interlineal, el seminario se dedicará a la película Babel (2006) y a otros asuntos babélicos como la traducción intermedial y a la hipótesis del citado film, de que las guerras son resultados de una intraducibilidad de las culturas aún en tiempos de la globalización mediática. La bibliografía será entregada en la primera sesión del seminario.

33 251	Erzählungen über Toleranz und Transkulturalität im Kontext der Nationenbildung	(13.10.)	Barbara Dröscher
- S/PS -	(2 SWS) (Deutsch) Di 12.00-14.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		

Die Toleranz in Lessings ‘Nathan der Weise‘ obsiegt (erst), als die jungen Liebenden sich als Kinder einer bikulturellen Verbindung und als Geschwister entpuppen. Vergleichbare Konstellationen finden sich auch in der lateinamerikanischen Literatur der Nationenbildung des 19. Jahrhunderts. Nicht immer erfahren diese Erzählungen über Liebe und Transkulturalität ein glückliches Ende. Im Seminar werden wir uns mit Lessings Stück und drei weniger bekannten lateinamerikanischen Romanen beschäftigen, um die unterschiedlichen Konstruktionen von Transkulturalität und Differenz in den literarischen Beiträgen zur Konstruktion der Nation zu studieren.

B 3 - Medialität und kulturelle Transformation

33 260	Guillermo Cabrera Infante y Manuel Puig: Cine y Literatura	(13.10.)	Dunia Gras Miravet
- S/HS -	(2 SWS) (Spanisch) Di 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)		

El periodo del “boom” fue también un periodo en el cual la literatura y el cine funcionan como “vasos comunicantes”. En este curso se discutirá la presencia del séptimo arte en dos grandes novelistas que fueron también críticos de cine y guionistas, como en el caso de Cabrera Infante. El temario abarca la intermedialidad y la transtextualidad de las novelas de Cabrera Infante y de Puig, la cultura popular (cinematográfica) – en particular el mundo de las divas en Puig, y entrará en el difícil terreno de las adaptaciones y la escritura del guión cinematográfico.

Literatura: Se discutirán películas de Arturo Ripstein, Andy Garcia, Joseph Losey, entre otros, tanto como, en ficción, las obras /Tres Tristes Tigres/ y /La traición de Rita Hayworth/ y amén de la crítica de cine de Cabrera Infante, en /Arcadia todas las noches/ y /Cine o sardina.

(33 121)	Bilder der Bewegten: Migration und - S - Diaspora im Film	(15.10.)	Jessica Gevers Ingrid Kummels
	(2 SWS) (Deutsch) Do 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)		

B - Examenscolloquium

(siehe Textbaustein am Anfang der Lehrveranstaltungen zum Masterstudiengang)

Profil C - Kulturanthropologie

C 1 - Methodische und theoretische Grundlagen

Kein Angebot.

C 2 - Kulturelle Dynamiken

33 290	Indigene Erziehung und Gender-Perspek- - S/HS - tive in kulturellen, inter- und transkultu- rellen Prozessen	(14.10.)	Teresa Valiente-Catter
	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Mi 12.00-14.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)		

Die globale “Transhumanz” ist eine wachsende Realität. Durch Migration und virtuelle Kommunikation sind die geographischen Grenzen diffuser geworden. Der Aufbau von transkulturellen Szenarien gehört zur Alltagserfahrung in multikulturellen Gesellschaften. Auf der Basis von Lebensgeschichten und –erfahrungen werden in der Veranstaltung Tausch und Austausch von unterschiedlichen Lebensformen vergleichend vertieft. Werterhaltungen und Weltanschauungen werden dabei analysiert. Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist Lesekompetenz in englischer und spanischer Sprache erforderlich. Grundkenntnisse einer indigenen Sprache sind erwünscht. Lektüre: Blumtritt, Andrea (2009): Die Pluralisierung der Wege des Paares. Geschlechtsspezifische Dimensionen von Modernisierungsprozessen im translokalen Raum der Anden. Band 7 der Reihe Fragmentierte Moderne in Lateinamerika. - Fornet-Betancourt, Raul (2007): Interkulturalität in der Auseinandersetzung. IKO Verlag. Reihe Denktraditionen im Dialog: Studien zur Befreiung und Interkulturalität 27. - Mainzer, Barbara (2005): Sostenibilidad y género como concepto comunitario de planificación: el rol del extensionista y liderazgo de la mujer y del hombre en comunidades mayas de Guatemala. En: Pueblos Indígenas y Educación, Nr. 57: 103-109. Ediciones Abya Yala. Quito.

(33 122)	Urbane Anthropologie im historischen - S/HS - Kontext	(21.10.)	Karoline Noack
	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Mi 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		

C 3 - Symbolische Repräsentationen

33 300	Visualisierung von Erinnerung	(15.10.)	Ingrid Kummels
GV/S/HS	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch)		Manuela Fischer
	Do 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		

AkteurInnen in Lateinamerika haben auf visuelle Medien wie Kleidung, Malerei, Bildhauerei und Fotografie zurückgegriffen, um Erinnerung zu praktizieren und Erinnerungsprojekte zu entwerfen. Dabei haben sie Geschlechterbilder, genealogische Vorstellungen sowie Konzepte von lokaler, nationaler und transnationaler Identität – oft mit Bezug auf einen ethnisierten ‚Anderen‘ – in der sozialen Realität verankert. Im Mittelpunkt der Grundveranstaltung steht die Rolle von Fotografie für das private und öffentliche Erinnern. Analysiert werden die Produktion, Verbreitung, Konsum und Aneignung von Fotografien ausgehend von der Annahme, dass Fotografien eine „Biographie“ haben, und dass ihnen in transkulturellen Kontexten (wie in Museen) immer wieder neue Bedeutungen zugeschrieben werden. Mit Blick auf Fotosammlungen zu Lateinamerika, die für das Ethnologische Museum in Berlin zusammengetragen wurden, wird untersucht, wie diese als Ausdruck eines historischen Gedächtnisses angelegt und dabei neue Wegmarken bei der Erfassung und der öffentlichen Präsentation von Erinnerung gesetzt wurden.

Literatur: Assmann, Jan (2000): Religion und kulturelles Gedächtnis. Zehn Studien. München: Beck. - Pink, Sarah (2001): Doing Visual Ethnography. Images, Media and Representation in Research. London: Sage. - Poole, Deborah (1997): Vision, Race, and Modernity. A Visual Economy of the Andean World. Princeton University Press.

(33 121)	Bilder der Bewegten: Migration und	(15.10.)	Jessica Gevers
- S -	Diaspora im Film		Ingrid Kummels
	(2 SWS) (Deutsch)		
	Do 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)		

C - Examenscolloquium

(siehe Textbaustein am Anfang der Lehrveranstaltungen zum Masterstudiengang)

Profil D - Brasilien im Weltkontext: Literatur, Kultur & Gesellschaft

D 1 - Konstituierung Brasiliens

Kein Angebot.

D 2 - Brasilianische Literaturen und Kulturen

33 330	Euclides da Cunha (1866-1909),	(14.10.)	Berthold Zilly
- S/HS -	Werk und Wirkung		
	(2 SWS) (Deutsch/Portug.)		
	Mi 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)		

„Os Sertões“ von Euclides da Cunha, ein geographisch-historisch-poetischer Essay über einen

Bürgerkrieg vom Ende des 19. Jahrhunderts, seine Ursachen und Folgen, nimmt zahlreiche intellektuelle und ästhetische Entwicklungslinien aus dreitausend Jahren abendländischer und vierhundert Jahren brasilianischer Geistesgeschichte auf, bündelt sie und gestaltet sie im Lichte zeitgenössischer und persönlicher Erfahrungen zu einem Gedanken- und Kunstwerk, von dem zahllose Linien in die Gegenwart und Zukunft weisen. Von Anbeginn galt das Buch als Klassiker der Belletristik, der Geschichts- und Sozialwissenschaften und des nationalen Selbstverständnisses, ja als eine Bibel der Nation. Auch andere Essays des Autors, vor allem über Amazonien, waren und sind von großem Einfluss auf das sozialwissenschaftliche Denken in Brasilien. Das dichotomische Interpretationsmuster Barbarei versus Zivilisation, seit Sarmiento mit dem Gegensatz Hinterland-Stadt, Wildnis-Küste, Amerika-Europa verknüpft, hat er ansatzweise differenziert, indem er das Barbarische und Zerstörerische an der Zivilisation selbst erkannte, auch in ökologischer Hinsicht. Hundert Jahre nach dem Tode des Autors stellt sich die Frage nach Wirkung, Zeitgebundenheit und Aktualität seines Werkes. Im Mittelpunkt stehen "Os Sertões" (1902) und die Essaysammlung "À Margem da História" (1909). Literatur: Euclides da Cunha. Os Sertões. Campanha de Canudos. Edição, prefácio, cronologia, notas e índices de Leopoldo M. Bernucci. São Paulo: Ateliê, Imprensa Oficial do Estado, Arquivo do Estado, 2001. - Euclides da Cunha. Krieg im Sertão. Aus dem brasilianischen Portugiesisch übersetzt und mit Anmerkungen, Glossar und einem Nachwort versehen von Berthold Zilly. Frankfurt am Main: Suhrkamp 2000. - Regina Abreu. O Enigma de Os Sertões. Rio de Janeiro: Rocco, 1998. - Cadernos de Literatura Brasileira. Euclides da Cunha. Rio de Janeiro: Instituto Moreira Salles, 2002 (mit Aufsätzen u.a. von Roberto Ventura, Walnice Galvão, Francisco Foot Hardman).

33 331	Mulheres de papel e tela: perfis e papéis femininos no romance, cinema e telenovela do Brasil	(13.10.)	Ligia Chiappini Moraes Leite
- S/HS -	(2 SWS) (Portugiesisch)		
	Di 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)		

Análise de romances, contos, filmes e folhetins televisivos, a partir das personagens femininas e do modo como se produzem e reproduzem tipos e papéis, bem como da sua dimensão simbólica, do romantismo aos nossos dias, com destaque para as figuras de: Iracema (romance do mesmo nome, filme), Ceci (O Guarani, romance), Inocência (romance do mesmo nome e filme), Guidinha (D. Guidinha do Poço, romance), Vitória (Vidas Secas, romance e filme), Ana Terra (O continente, romance e novela), Diadorina (Grande sertão: veredas, romance, filme, novela), Alma (Maira, romance), Sonia (Quarup, romance e filme), Macabea (A Hora da Estrela, romance e filme), Sol (América, novela), Anita (Casa das 7 mulheres, romance e novela). Bibliografia fornecida na primeira aula.

D 3/A 3 - Lateinamerika als Laboratorium der Moderne

(33 220)	Labor der Moderne	(15.10.)	Barbara Fritz
GV/S/V	(2 SWS) (5 LP) (2 BP) (max. 30 Teiln.)		Stefanie Kron
	(Deutsch/Spanisch)		
	(Prüfungsnr. am FB WiWiss: 42 162)		
	Do 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str.		

54–56, 201 (Seminarraum) (V in Verbindung mit Ü ist offen für Studierende der Wirtschaftswissenschaft (V/Ü 4 BP). Auch geeignet für Studierende der Soziologie (Diplom). Passive Spanischkenntnisse erforderlich. **Anmeldung** bis 01.10.09 bei laurissa.muehlich@fu-berlin.de)

(33 221)	Labor der Moderne (Voraussetzung: gleichzeitige Teilnahme an 33 220; passive Spanischkenntnisse) (2 SWS) (5 LP) (2 BP) (max. 30 Teiln.) (Deutsch) (Prüfungsnr. am FB WiWiss: 42 162; Ü in Verbindung mit V ist offen für Studierende der Wirtschaftswissenschaft (V/Ü 4 BP). Anmeldung bis 01.10.09 bei laurissa.muehlich@fu-berlin.de) 14-tägl., Do 12.00-16.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)	(15.10.)	Laurissa Mühlich N. N.
-----------------	--	----------	----------------------------------

D - Examenscolloquium

(33 655)	Forschungscolloquium (2 SWS) (Deutsch) Di 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)	(13.10.)	Ligia Chiappini Moraes Leite
-----------------	---	----------	--

Profil E - Geschlechterverhältnisse, Lebensformen, Transformationen

E 1/A 1 - Transformations- und Entwicklungsprozesse

E 2 - Gender und Repräsentation

33 370	Soziologie der zeitgenössischen Wandlungsprozesse: Erfahrungen und Repräsentationen der Eliten und der subalternen Gruppen (2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Mi 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K03 (Seminarraum)	(21.10.)	Claudia Lozano
---------------	---	----------	-----------------------

Wir werden uns mit dem Thema der lateinamerikanischen Eliten als ein Mittel zur Untersuchung der zeitgenössischen Wandlungsprozesse - in Arenen wie Sexualität, Gender und Familie, Ressourcenverteilung, Technik und Arbeit, Kultur, Recht und Ethik - auseinandersetzen. Die Notwendigkeit mit Experten/innen, Unternehmer/inne/n, Politiker/inne/n und Kulturschaffenden, also mit den unterschiedlichsten Partnern oder Counterparts zu arbeiten, die sich mit den Lebens-

bedingungen und Umständen der subalternen Gruppen befassen, ist eine neue Herausforderung, weil sie zur höheren Komplexität der Studien über Wandlungsprozesse in dem Kontinent beiträgt. Wie sind die Verhältnisse zwischen Frauen und Männern der Eliten und Frauen und Männern der subalternen Gruppen, und was für eine Rolle spielen wir in diesem Zusammenhang? Welche Erfahrungen und Repräsentationen – Partnerschaft, Konflikt, usw. - prägen diese Verhältnisse? Wer soll an dem Prozess der Wissensproduktion über zeitgenössische Wandlungsprozesse teilnehmen? Wer entscheidet was untersucht werden soll und was nicht, und wie wird das begründet? Sind „Multi-sites Ethnographies“ eine gute Zugangsmethode?

Literatur: Hagene, Turid: *Negotiating Love in Postrevolutionary Nicaragua: the Role of Love in the Reproduction of Gender Asymetries*. Oxford: Lang. - Hirsch, Silvia (2008): *Mujeres indígenas en Argentina, cuerpo, trabajo y poder*. Buenos Aires: Biblos. - León, Magdalena comp. (2002): *El empoderamiento en la teoría y práctica del feminismo*. México DF: Acta Sociológica, Nr. 3: 59-83.

(33 331)	Mulheres de papel e tela: perfis e papéis femininos no romance, cinema e telenovela do Brasil	(13.10.)	Ligia Chiappini Moraes Leite
- S/HS -	(2 SWS) (Portugiesisch) Di 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)		

(33 650)	Mujeres, cadáveres y textos: uno de los rostros macabros de la posguerra guatemalteca	(15.10.)	Mónica Albizúrez Gil
- HS/S -	(2 SWS) (Spanisch) Do 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)		

E 3 - Interkulturalität, Transkulturalität und Geschlechterverhältnisse

(33 290)	Indigene Erziehung und Gender-Perspektive in kulturellen, inter- und transkulturellen Prozessen	(14.10.)	Teresa Valiente-Catter
- S/HS -	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Mi 12.00-14.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)		

(33 300)	Visualisierung von Erinnerung	(15.10.)	Ingrid Kummels Manuela Fischer
GV/S/HS	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Do 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		

E - Examenscolloquium

(siehe Textbaustein am Anfang der Lehrveranstaltungen zum Masterstudiengang)

C. Wahlbereich

I. Sprachkompetenz

Indigene Sprachen

(33 050) Ü/Sp/S	Quechua II - Kompaktkurs (Voraussetzung: Quechua I) (2 SWS) (Deutsch) (Anmeldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 5.10.!) Block, 17.10., 18.10., 31.10. sowie 1.11. – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)	(17.10.)	Teresa Valiente-Catter
(33 051) Ü/Sp/S	Mayasprachen: Chol I (Anmeldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 05.10.!) (2 SWS) Mi 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)	(14.10.)	Michael Dürr
(33 052) Ü/Sp/S	Klassisches Aztekisch II (Anmeldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 05.10.!) (2 SWS) (3 cr) Di 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)	(13.10.)	Elke Ruhnau

Übersetzer & Schreibwerkstatt

33 390 Ü/Ws	Taller de escritura - Creative Writing (2 SWS) (Spanisch/Deutsch) Block 16.01. u. 30.01., 12.00-17.00h – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, Raum s. Aushang (Einführungsveranstaltung : Fr, 18.12., 14-16, Raum K02)	(18.12.)	Rike-Birgitta Bolte
------------------------------	---	----------	----------------------------

Este curso se dirige a quienes sientan la necesidad de completar la práctica de una escritura científica en el marco de los Estudios Latinoamericanos por una variante ensayística o, más aún, por la experiencia de redactar textos de ficción o poesía. El curso se dará en dos fines de semana, en los cuales serán presentados textos ya escritos, sean ellos sacados del cajón o de fecha más reciente, que tengan como temática algún encuentro con Latinoamérica. A la vez, serán de interés textos que hablen sobre Berlín (u otros panoramas alemanes) de autoría latinoamericana. Por consecuencia, no habrá idioma predilecto, y se leerán y discutirán producciones tanto en alemán y castellano como en alemañol, portuñol y portugués. Fundándose en algunas técnicas del

“Creative Writing”, el curso incitará además a experimentos de escritura “ad hoc” y será clausurado con un lectura.

Brasilianisches Portugiesisch

33 391	Brasilianisches Portugiesisch II	(12.10.)	Zinka Ziebell
- Ü -	(Voraussetzung: Erfolgreiche Teilnahme an der Grundstufe I oder vergleichbare Kenntnisse) (4 SWS) (Deutsch/Portug.) (Anmeldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 05.10.!) Mo 14.00-16.00 in K01 und Fr 14.00-16.00 in 214 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56		

Einführung in die Grundlagen der portugiesischen Sprache. Die Lehrveranstaltung dient der Vermittlung eines Grundwortschatzes, der grundlegenden Strukturen der portugiesischen Grammatik, der Entwicklung von Hör- und Leseverständnis sowie der Sprech- und Schreibfertigkeit, welche zur Erlangung einer elementaren Sprachkompetenz erforderlich sind. Zielniveau: A2. Voraussetzungen: sehr gute Spanischkenntnisse.
Kursmaterial: Eberlein O.F. Lima, Emma/Rohrman, Lutz. Avenida Brasil. Curso Básico 1. (Lehrbuch und Übungsbuch).

II. Zusatzkompetenzen (extern)

33 392	Wissenschaftsportugiesisch I (An-	(13.10.)	Berthold Zilly
- Ü -	meldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 05.10.!) (2 SWS) (Deutsch/Portug.) Di 8.00-10.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die in erster Linie anspruchsvollere sozial- und kulturwissenschaftliche Texte in portugiesischer Sprache lesen wollen. Aber auch andere Fertigkeiten wie Sprechen und Schreiben sollen geübt und weiterentwickelt werden. Da die meisten Teilnehmenden gut Spanisch können, wird immer wieder auf Übereinstimmungen und Unterschiede zwischen den beiden großen iberischen Sprachen hingewiesen. Die Veranstaltung dient auch der Erprobung und Erweiterung eines sozial- und kulturwissenschaftlichen Thesaurus Portugiesisch-Deutsch, der als Datenbank auf dem Blackboard zur Verfügung stehen wird. Der Sprachkurs ist auch geeignet für Bachelorstudierende mit guten Spanischkenntnissen.

33 393	Relectura de los clásicos de la teoría política moderna	(15.10.)	Martha Zapata Galindo Markus-Michael Müller
- Ü/C -	(2 SWS) (Spanisch) Do 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		

El seminario se avocará a la lectura de textos clásicos del pensamiento político moderno de

Platon/Descartes hasta Rousseau/Kant. El objetivo que persigue el seminario a través de la lectura de los clásicos y algunas de sus interpretaciones es introducir al desarrollo del pensamiento político moderno y mostrar la importancia de estos autores para entender temas actuales de la ciencia política como los derechos humanos, la violencia, las estructuras de dominación y la transformación del Estado. Lenguaje del Seminario: Español.

Literatur: - Althusser, Louis (2004): Maquiavelo v nosotros, Madrid. - Montag, Warren/Stolze, Tod (Hg.) (1997): The New Spinoza, Minneapolis. Negri, Antonio (1994): El Poder Constituyente: Ensayo Sobre Las Alternativas De La Modernidad, Madrid.

33 394 An Introduction to Comparative - S/HS - Politics (4 SWS) (Englisch) Di 12.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 207 (Sitzungsraum)	(13.10.)	Markus-Michael Müller
---	----------	-----------------------

The seminar introduces M.A. and PhD students, interested in social science methodologies, into the dominant questions, methodological approaches and theories in comparative politics - with a special emphasis on Latin America. The focus of the seminar, which primarily deals with the comparison of institutional, economic and social phenomena, will be on different scales of comparisons (cross-national and cross-sub-national). Students are required to develop and present a research design for a comparative case study. The seminar, which will be held in English, will be run as a compressed course with sessions on October 13, December 15 and January 22, 23 and 24.

Literature: - Geddes, Barbara (2008): Paradigms and Sandcastles. Theory Building and Research Design in Comparative Politics, Ann Arbor. - Landman, Todd (2005): Issues and Methods in Comparative Politics. An Introduction, London & New York (2nd edition). - Lichbach, Mark I. and Alan, Zuckerman (eds.) (2009): Comparative Politics: Rationality, Culture and Structure, Cambridge (3rd edition).

33 395 Mikrofinanzen - S/Ü - (2 SWS) (Deutsch) Block, 14.11., 15.11. und 21.11., 10.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum) (Einfüh- rungsveranstaltung : Mo, 26.10., 10- 12, Raum 201)	(26.10.)	Katja Kirchstein
---	----------	------------------

In der Entwicklungszusammenarbeit haben Mikrofinanzprojekte und -programme in den letzten Jahrzehnten an Bedeutung gewonnen. Im zunehmenden Maße interessieren sich nun auch kommerzielle Anbieter wie Banken für die Versorgung ärmerer Bevölkerungsschichten mit Finanzdienstleistungen. Welche Ziele mit dem Zugang einkommensschwacher Bevölkerungsschichten zu Sparmöglichkeiten, Krediten und Versicherungen, Überweisungen und Rentensystemen verfolgt werden, hängt dabei stark vom jeweiligen Anbieter - von der Nichtregierungsorganisation bis hin zur Großbank - ab. Den Schwerpunkt der Lehrveranstaltung bilden Theorien und Praxis von Angebot und Nachfrage von Finanzdienstleistungen für einkommensschwache Bevölkerungsschichten sowie aktuelle Tendenzen (zunehmende Präsenz kommerzieller Anbieter) und Debatten (Armutsreduktion, Gender) im Mikrofinanzsektor. Teilnehmer/innen: In erster Linie Studierende der Wirtschaftswissenschaften, doch wird auch auf interessierte Nicht-Wirtschaftler

Rücksicht genommen, sodass ein Schein- und Punkteerwerb auch ohne Benotung möglich ist. Im Grundstudium nur für an ökonomischer Theorie Interessierte geeignet. Arbeitsmethoden: Übernahme eines Referats zu einem Thema (auf Basis der Texte im Reader, dabei ggf. Gruppenarbeit möglich) sowie eines Sitzungsprotokolls; Diskussion der Texte und Themen im Anschluss an die Referate und Klausur. Die Teilnahme ist Bestandteil der Prüfungsleistung. **Anmeldung in der ersten Sitzung, am Montag, den 26.10.2009** (Lateinamerika-Institut, Raum 201, 10.00-12.00). Fragen an: katja.kirchstein@gmx.de
 Literatur: Reader (SoSe 2008), erhältlich im CopyShop Königin-Luise-Str. 39 (U3 Dahlem Dorf) sowie bei Kursbeginn auf der e-learning-Plattform. - Armendáriz de Aghion, Beatriz; Modurch, Jonathan (2005): The Economics of Microfinance, Cambridge, Massachusetts/London: The MIT Press. - Nitsch, Manfred: Glaspaläste und Mikrofinanz, Frankfurt a. M.: Lang 2002.

(33 871)	International Monetary Relations	(22.10.)	Ulrich Volz
- S/Ü -	(2 SWS) (Englisch) Block – FB Wirtschaft, Garystr. 21 (genauere Ankündigung folgt Anfang Oktober, Aushang im FB Wirtschaftswissenschaft beachten!)		

III. 30-Leistungspunkte-Modulangebot Lateinamerikastudien

Modul I - Geschichte und Gesellschaft Lateinamerikas

33 400	Einführung in die Geschichte Lateinamerikas (14.10.)	Nikolaus Böttcher
- GV -	(2 SWS) (Deutsch) Mi 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54– 56, 201 (Seminarraum)	

Diese Veranstaltung für Studienanfänger gibt einen Überblick über die Geschichte des spanischen Kolonialreiches von der Conquista bis zur Unabhängigkeit.

Literatur: Bernecker, W.H./et alt., Hg., Handbuch der Geschichte Lateinamerikas, Stuttgart 1994, 3 Bde. - Brading, D. (1971): Miners and Merchants in Bourbon Mexico, 1763-1818. Cambridge.

33 401	Terrorismos de Estado en el Cono Sur (12.10.)	Maria Ximena Alvarez
S/GK/PS	(1973-1990): historia, teoría y ejemplos desde la producción audiovisual	Nadia E. Zysman
	(2 SWS) (Spanisch) Block, Einführungs-veranstaltung: 13.10., 18.00-20.00 in K01 ; Block I: 31.10./01.11.; Block II: 30./31.01. jeweils ab 10h, Raum s. Aushang – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56	

El seminario propone una aproximación a las dictaduras en Argentina, Chile y Uruguay a través de la combinación de tres elementos. En primer lugar, conocer la coyuntura política, económica y social que derivó en la instauración de los regímenes dictatoriales militares en varios países latinoamericanos. Una breve exposición de los casos particulares en Argentina (1976-1983), Chile (1973-90) y Uruguay (1973-85) y sus transiciones a la democracia. En segundo lugar, se discutirá sobre los aportes teóricos que se han producido en torno a estos terrorismos de Estado en el cono sur: cómo están relacionadas las dictaduras con el “boom“ de la memoria? Que huella permanente dejaron las dictaduras Por último, mediante la proyección de películas, cortometrajes y documentales seleccionados, se analizará conjuntamente cómo se han abordado dichos temas desde la producción audiovisual.

Literatura: Demasi, Carlos (2004): El régimen cívico-militar (1973-1980). - Dussel, Ines (2006): Haciendo memoria en el país del nunca más; Millán, Francisco Javier (2001): La memoria agitada: cine y represión en Chile y Argentina. - Rinke, Stefan (2007). Kleine Geschichte Chiles.

33 402	Tutorium zur Geschichte Lateinamerikas (14.10.)	Niklaas Hofmann
- T -	(2 SWS) (Deutsch) Mi 12.00-14.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54– 56, K01 (Seminarraum)	

(13 208)	Thema “Widerstände“. Widerstände gegen europäische Kolonialherrschaft im 19. und 20. Jahrhundert (14.10.)	Frederik Schulze
- S -	(2 SWS) (max. 30 Teiln.) Mi 12.00-14.00 – Koserstr. 20, A 124 (Übungsraum)	

Modul II - Einführung in Entwicklungstheorien und -praxis

<p>33 410 Entwicklungstheorie und -politik: Fallstudien (21.10.) - S/Ü - (2 SWS) (Deutsch/Spanisch) (Für BA Studierende ist die Teilnahme nur in Verbindung mit der Grundlagenveranstaltung Entwicklungstheorie und -politik (33 200) aus dem SS 09 möglich. Für Studierende des FB Wiwiss ist die Veranstaltung als Ü (2 SWS) nur in Verbindung mit V 42 046 aus dem SS 09 belegbar. Zugang ist begrenzt. Anmeldung bis 01.10.09 bei laurissa.muehlich@fu-berlin.de) Mi 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)</p>	<p>Laurissa Malwina Mühlich Emily Calaminus</p>
---	--

In der Veranstaltung werden die in der gleichnamigen Vorlesung im Sommersemester 2009 präsentierten Theorien auf einzelne Länder bzw. einzelne Fälle Lateinamerikas angewandt. Die Veranstaltung findet hauptsächlich in Gruppenarbeit statt. Das Erlernen grundlegender Techniken des Präsentierens und des wissenschaftlichen Arbeitens ist Teil der Veranstaltung. Für BA Studierende ist die Teilnahme nur in Verbindung mit der Grundlagenveranstaltung Entwicklungstheorie und -politik (33 200) aus dem SS 09 möglich. Für Studierende des FB Wiwiss ist die Veranstaltung als Ü (2 SWS), nur in Verbindung mit V 42 046 aus dem SS 09 belegbar (Zugang ist begrenzt, Anmeldung bis 01.10.09 bei laurissa.muehlich@fu-berlin.de).

Literatur: Willis, Katie (2005): Theories and Practices of Development. London/New York: Routledge. - Thirlwall, A. P. (2005): Growth and Development. With Special Reference to Developing Countries. London: Palgrave, 8. Auflage.

Modul III - Lateinamerika aktuell

<p>33 420 Zur Konfliktivität von Grenzen in Mexiko (13.10.) - S/HS - und Mittelamerika (2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Di 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K03 (Seminarraum)</p>	<p>Stefanie Kron Stephanie Schütze</p>
---	---

Im Seminar werden die historische Konstitution, die Konfliktivität sowie der Bedeutungs-, Gestalts- und Funktionswandel von Grenzen und Grenzräumen in Mexiko und Mittelamerika aus einer interdisziplinären Perspektive behandelt. Im Vordergrund stehen die aktuellen Prozesse des Re-Bordering in der Region im Rahmen der Transnationalisierung von Migrationsbewegungen und von Migrationspolitiken, wie z. B. im Zuge des Puebla Prozesses und der ökonomischen Integration durch Freihandelsverträge mit den USA seit Mitte der 1990er Jahre. Im ersten Teil des Seminars werden verschiedene Ansätze zur Konzeptualisierung von Grenzen vorgestellt und im zweiten Teil unterschiedliche regionale Fallbeispiele diskutiert.

Literatur: Bandau, Anja et al. (Hg.) (2009): Pasando Fronteras. Transnationale und transkulturelle Prozesse im Grenzraum Mexiko-USA. Berlin: Edition Tranvía. -Bovin, Philippe (Hg) (1997): Las fronteras del Istmo. Fronteras y Sociedades entre el sur de México y América Central. Centro de Investigaciones y Estudios Superiores en Antropología Social (CIESAS) – Centro Frances de

Estudios Mexicanos y Centroamericanos (CEMCA). Mexiko-Stadt. - Braig, Marianne et.al. (Hg.) (2005): Grenzen der Macht – Macht der Grenzen. Lateinamerika im globalen Kontext. Frankfurt a.Main/ Madrid: Vervuert. - Girot, Pascal (Hg.) (1994): The Americas. World Boundaries Volume 4. London/New York. Routledge, darin: Part II Boundaries in Central America. S. 49-109.

33 421	Stadt & Polizei in Lateinamerika	(15.10.)	Anja Feth
S/GK/PS	(2 SWS) (Deutsch)		
	Do 12.00-14.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)		

Unsere Annahmen und unser Wissen darüber, was die Polizei ist und nach welchen Logiken sie handelt, sind maßgeblich vom Ideal Weberianischer Staatlichkeit und der Forschung in europäischen und angelsächsischen Kontexten geprägt. Zur Polizei in Lateinamerika (wie auch in Afrika und Asien) wissen wir dagegen vergleichsweise wenig. Ausgehend von diesem Befund und der Tatsache, dass die moderne Polizei ein genuin urbanes Phänomen ist, widmet sich das Proseminar dem Zusammenhang von Stadt und Polizei in Lateinamerika. Ziel ist es herauszuarbeiten, in welchem historischen Kontext die moderne Polizei dort entstanden ist, von welchen Entwicklungen sie im Laufe des 20. Jahrhunderts geprägt wurde, und was ihre wesentlichen Charakteristika sind. Eingeführt wird u. a. in das Verhältnis von Polizei und Politik sowie die Phänomene der Polizeikultur, -gewalt und -korruption.

Einführende Literatur: Chevigny, Paul (1995): Edge of the knife. Police Violence in the Americas, New York. - Schmid, Carola (2007): Korruption, Gewalt und die Welt der Polizisten. Deutschland, Chile, Venezuela und Bolivien im Vergleich, Frankfurt/M. - Stanley, Ruth (2000): Polizeigewalt im Großraum Buenos Aires: Braucht der Neoliberalismus eine policía brava?, in: Peripherie 80, 41-58; Waldmann, Peter (Hg.) (1996): Justicia en la calle. Ensayos sobre la policía en América Latina, Buenos Aires.

IV. Magisterteilstudiengänge (auslaufend)

Altamerikanistik

Grundstudium

Im Grundstudium der Altamerikanistik finden keine Lehrveranstaltungen mehr statt.

Hauptstudium

33 550	Weltbild und Religion in Mesoamerika	(16.10.)	Viola König
- HS/S -	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) 14-tägl., Fr 14.00-17.00 – Ethnologisches Museum Fabeckstr. 14–16, Kl. VS (Kleiner Vortragsaal) (Beginn: 14h s.t.)		

Es werden die Grundkonzepte der mesoamerikanischen Weltbilder und Religion, die Gemeinsamkeiten und regionalen Unterschiede vorgestellt. Ein Schwerpunkt liegt auf den verschiedenen Gottheiten, die für das Gleichgewicht der dualistisch gedachten Welt verantwortlich waren und ihr Bezug zu der Abhängigkeit aller mesoamerikanischen Kulturen vom Anbau von Mais und anderen Pflanzen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt im praktischen Studium der im Ethnologischen Museum ausgestellten Darstellungen von Gottheiten und Weltbildern. Weltbild und Religion sind zentrales Thema in einigen Codices, z. B. dem Codex Borgia, mit dem sich die Lehrveranstaltung ebenfalls befassen wird. Die Lehrveranstaltung bereitet die konkrete Beschäftigung mit der Kultur von Teotihuacán vor.

33 551	Der ethnographische Film in Lateinamerika	(15.10.)	N. N.
- HS/S -	(2 SWS) (Deutsch) Do 12.00-14.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		

Dokumentar- und Spielfilme, die Ethnologen bei und in einigen Fällen in enger Zusammenarbeit mit Angehörigen indigener Ethnien in Lateinamerika gedreht oder mitgestaltet haben, haben die gesellschaftlichen Vorstellungen zu „raza“ und Ethnie mitgeformt. Fokussiert werden einzelne Filme, die eine zentrale Rolle bei der Konstruktion lokaler, nationaler und transnationaler Identitäten in Mexiko, Peru, Bolivien und Brasilien gespielt haben. Die Filmbilder wurden im Kontext eines visuellen Feldes interpretiert, in welchem Bedeutungen nicht lediglich von Gemeinschaften geteilt, sondern im Rahmen von machtungleichen sozialen Beziehungen ausgehandelt wurden. Mittels der Analyse dieser „visuellen Ökonomie“ (Poole 1997) sollen Geschichten des lateinamerikanischen ethnographischen Films nachgezeichnet werden. Sie dienen u.a. als Korrektiv zu den weit verbreiteten euroamerikanischen Versionen „der“ (einen) Geschichte des ethnographischen Films.

Literatur: Poole, Deborah (1997): *Vision, Race, and Modernity. A Visual Economy of the Andean World*, Princeton University Press. - Teißl, Verena (1999): *Indigene Gesichter: Indígenas im mexikanischen Film. Begleitbuch zur Retrospektive "Von Eisenstein zu Marcos"*. Innsbruck: Renner- Institut.

33 552 Siedlungsstrategien im südzentralen (14.10.) Olga Ulrike Gabelmann - HS - Andenraum (2 SWS) (Deutsch) Mi 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 207 (Sitzungsraum)

Den verschiedenen Perioden vom Archaikum bis zur Inka-Zeit werden jeweils bestimmte Siedlungsweisen, von offenen Talsiedlungen bis zu befestigten Anlagen auf Bergspornen, zugewiesen. Diese Aussage soll in verschiedenen Regionen untersucht, überprüft und diskutiert werden. Wie können diese Siedlungspräferenzen erklärt werden? Oft werden sozio-politische Umstände, wie z.B. Krisen und ethnische Konflikte, für die Existenz von strategischen Höhengiedlungen verantwortlich gemacht. Doch auch Veränderungen der Umwelt können eine Verlagerung und einen möglichen sozio-ökonomischen Wandel bedingen. Hier wird auch die Einbeziehung interdisziplinärer bzw. naturwissenschaftlicher Studien notwendig.

33 553 Einführung in die vorspanischen (14.10.) Elke Ruhнау - HS/S - Kulturen Mesoamerikas (2 SWS) (Deutsch) Mi 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K03 (Seminarraum)
--

Ausgangspunkt des Seminars ist das Gemeinwesen von Teotihuacan (200 v. Chr.-600 n. Chr.) in Zentralmexiko, das während der klassischen Periode (150-900 n. Chr.) nicht nur die genannte Region dominiert hatte, sondern in weiten Teilen Mesoamerikas, z.B. in Oaxaca und im Mayagebiet, politischen, ökonomischen und ästhetischen Einfluss ausübte. Beginnend mit der präklassischen Periode (2500 v. Chr.-150 n. Chr.) werden die vielfältigen kulturellen Ausdrucksformen in den verschiedenen Regionen Mesoamerikas mit ihren Unterschieden und Gemeinsamkeiten betrachtet, die Voraussetzungen und Kontext für die Entstehung und den imperialen Aufschwung Teotihuacans bildeten. Beleuchtet wird auch das kulturelle Erbe Teotihuacans in der postklassischen Periode (900-1521), vor allem in Zentralmexiko. Das Seminar soll hinführen auf eine Lehrveranstaltung speziell zu Teotihuacan im Sommersemester 2010, die gleichzeitig mit einer großen Ausstellung über diese bedeutende urbane Kultur im Martin-Gropius-Bau stattfinden wird.

Literatur: Annabeth Headrick (2007). *The Teotihuacan Trinity: the Socio-Political Structure of an Ancient Mesoamerican City*. Austin: University of Texas Press. - David Carrasco, Lindsay Jones, Scott Sessions (Eds.) (2000). *Mesoamerica's Classic Heritage: from Teotihuacan to the Aztecs*. Niwot: University of Colorado Press. - Michael D. Coe (1986). *Mexico*. New York: Thames and Hudson. - Nikolai K. Grube (2000). *Gottkönige im Regenwald*. Köln: Könemann.

33 554 Einführung in die Bildanalyse am (14.10.) Peggy Goede Ü/PS/S Beispiel historischer Darstellungen auf kolonialen Gemälden unter Ein-

beziehung von Genderaspekten

(2 SWS) (Deutsch)

Mi 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdeshheimer

Str. 54–56, K03 (Seminarraum)

In dieser Übung wollen wir die diversen historischen Bildthemen auf kolonialen Gemälden untersuchen, um durch die unterschiedlichen Repräsentationsformen von spanischer, mestizischer und indigener Seite, Rückschlüsse auf die andine Kolonialgesellschaft ziehen zu können. Hauptaugenmerk wird hierbei auf der Zeit von der Conquista bis zur Etablierung der Kolonialgesellschaft liegen. Dabei werden wir auch Genderaspekte betrachten, wie sie z.B. bei Heiratsallianzen und öffentlichen Festen deutlich werden.

Literatur: Cummins, Thomas et al. (eds.): Los Incas: Reyes del Peru, Lima 2005. - Royal Museum of Fine Arts: America: Bride of the Sun, Genf 1991; Mosteiro de San Martiño Pinario: Santiago y América, Santiago de Compostela 1993. - Phipps, Elena et al. (eds.): Colonial Andes, Yale University Press, New Haven and London 2004.

33 555 Lateinamerikanische „Communities“ in Berlin: (15.10.) Christiane **Pantke**
GK/HS/S Zur Bedeutung transnationaler Sinninseln in der
Migration (Teil II)
 (2 SWS) (Deutsch) Do 12.00-14.00 – ZI LAI
 Rüdeshheimer Str. 54–56, K03 (Seminarraum)

In der Migration bilden Migrant/inn/en gleicher Nationalitäten oftmals Gemeinschaften und Interessenverbände, in denen sie ihre gemeinsame Herkunftskultur pflegen oder eine Verknüpfung zur gemeinsamen Heimat herstellen. Im Seminar wollen wir den Stellenwert lateinamerikanischer „Communities“ für die Migrant/inn/en im multikulturellen Berlin untersuchen. Das Seminar richtet sich an Studierende des BA Sozial- und Kulturanthropologie und des Masterstudiums Altamerikanistik, die Interesse haben, ethnologische Forschungs- und Analysemethoden zu erproben. Der Abschluss des Moduls erfordert die Vorbereitung und Durchführung einer selbstständig organisierten Feldforschung in Berlin mit dem Ziel einer abschließenden Powerpoint- und Internetpräsentation. Ein weiteres Ziel des Seminars ist es, Grundlagen und Bausteine für abschließende Studienarbeiten zu schaffen. (Nur für Teilnehmer/inn/en aus Teil I - und Student/inn/en mit theoretischen Vorkenntnissen zum Thema Migration).
 Literatur: Appadurai, Arjun (1998): Globale ethnische Räume. Bemerkungen und Fragen zur Entwicklung einer transnationalen Anthropologie. In: Beck, Ulrich (Hg.); Perspektiven der Weltgesellschaft. S. 11-40. Frankfurt a. M. – Baumann, Gerd (1999): Multicultural Riddle: Rethinking National, Ethnic and Religious Identities. London. – Hall, Stuart (1994): Rassismus und kulturelle Identität. Ausgewählte Schriften 2. Hamburg, Berlin. – Kokot, Waltraud (2002): Diaspora und transnationale Verflechtungen, in: Hauser-Schäublin, Brigitta; Ulrich Braukämper (Hg.), Ethnologie der Globalisierung. Perspektiven kultureller Verflechtungen; S. 95-110. Berlin.

33 556 Forschungs- und Examenskolloquium Kul- (13.10.) Ingrid **Kummels**
- C - turanthropologie
 (2 SWS) (Deutsch)
 Di 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K03

Das Kolloquium richtet sich an Examenskandidatinnen und -kandidaten in allen Phasen der Vorbereitung oder Fertigstellung ihrer Examensarbeiten.

33 557	Neue Interpretationen zum Späten Archai- - HS - kum und Formativum in den Zentralen An- den	(12.10.)	Peter Fuchs
	(2 SWS) (Deutsch) Mo 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54– 56, K02 (Seminarraum)		

In den letzten Jahren sind eine Reihe von Forschungen in spätarchaischen und formativzeitlichen Anlagen durchgeführt worden, die einer neuen Interpretation bedürfen, da sie die bisherige Chronologie sehr stark verändern. Im Zentrum der Veranstaltung stehen die Untersuchungen an der nördlich-zentralen Küste.

Literatur: Vega Centeno, Alejandro Chu Barrera, Koshiro Shibata, Ignacio Alva Meneses, Walter Kosok und Sechin Bajo.

(33 050)	Quechua II - Kompaktkurs (Voraussetzung: Quechua I)	(17.10.)	Teresa Valiente-Catter
Ü/Sp/S	(2 SWS) (Deutsch) (Anmeldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 5.10.!) Block, 17.10., 18.10., 31.10. sowie 1.11. – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		

(33 051)	Mayasprachen: Chol I (Anmeldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 05.10.!) (2 SWS)	(14.10.)	Michael Dürr
Ü/Sp/S	Mi 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)		

(33 052)	Klassisches Aztekisch II (Anmeldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 05.10.!) (2 SWS) (3 cr)	(13.10.)	Elke Ruhнау
Ü/Sp/S	Di 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)		

(33 053)	Einführung in die Maya-Schrift (2 SWS) (max. 15 Teiln.) (Deutsch)	(23.10.)	Yan Geoffroy Marieke Joel Lena Terhart
HS/Sp	Block, 12.12.-13.12. und 19.12.-20.12. jeweils 10.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum) (Einführungsveranstaltung: Fr., 23.10., 14h, in K01 ; Anmeldung erbeten unter: leinadnay@gmail.com)		

(33 102)	Konzepte von "Indianidad" - Herausbildung und historische Entwicklung	(21.10.)	Karoline Noack
- S/HS -	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Mi 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)		
<i>Veranstaltung wird unter Vorbehalt angekündigt!</i>			
(33 103)	Emanzipationsversprechen oder Herrschaftstechnik? Ethnische Identitäten zwischen dem Projekt der Mestizaje und dem Konzept der Nation	(14.10.)	Martin Künne
S/HS/Ü	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Mi 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)		
(33 122)	Urbane Anthropologie im historischen Kontext	(21.10.)	Karoline Noack
- S/HS -	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Mi 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		
(33 140)	Medien und soziale Bewegungen in Mexiko	(14.10.)	Ingrid Kummels
- C/HS -	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Mi 12.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		
(33 290)	Indigene Erziehung und Gender-Perspektive in kulturellen, inter- und transkulturellen Prozessen	(14.10.)	Teresa Valiente-Catter
- S/HS -	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Mi 12.00-14.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)		
(33 300)	Visualisierung von Erinnerung	(15.10.)	Ingrid Kummels Manuela Fischer
GV/S/HS	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Do 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		

Lateinamerikanistik

Grundstudium

33 600	Literaturgeschichtsschreibung in Lateiname- (15.10.)	Katja Carrillo
GK/PS	rika (19. und 20. Jahrhundert)	
	(2 SWS) (Spanisch)	
	Do 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–	
	56, K02 (Seminarraum)	

Die Geschichte der lateinamerikanischen Literaturgeschichtsschreibung hängt unmittelbar mit der Herausbildung der Nationalstaaten während des 19. Jahrhunderts zusammen. Nach der langsamen politischen Konsolidierung erschienen ab der Mitte des Jahrhunderts die ersten Literaturgeschichten, die den Gegenstand einer nationalen Literatur zu erfassen suchten. So gleichen diese Literaturgeschichten auf dem ersten Blick reinen Titelsammlungen, allerdings zeigt eine eingehendere Analyse, dass hier der Gegenstand ‚gemacht‘ wird. Ziel des Seminars wird es sein, die Entwicklung der Literaturgeschichtsschreibung in Lateinamerika nachzuzeichnen, von ihren nationalen Anfängen hin zu ihrer kontinentalen Fortschreibung. Im Laufe des 20. Jahrhunderts findet ein Paradigmenwechsel statt, der die nationale Orientierung der Literaturgeschichtsschreibung in Frage stellt und für eine kontinentale Literaturgeschichte argumentiert. Vorbereitende Lektüre: Beatriz González-Stephan: Fundaciones: canon, historia y cultura nacional. La historiografía literaria del liberalismo hispanoamericano del siglo XIX. Frankfurt/Madrid: Vervuert/Iberoamericana, 2002.

33 601	Cultura brasileira na primeira metade do (14.10.)	Berthold Zilly
GK/PS	século XX	
	(2 SWS) (Deutsch/Portugiesisc)	
	Mi 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–	
	56, K02 (Seminarraum)	

O período contemplado é caracterizado politicamente pela Velha República (1889-1930), liberal e oligárquica, e pelo regime de Getúlio Vargas (1930-45), uma ditadura modernizadora e populista, que promoveu a industrialização do país e uma política cultural nacionalista. O curso pretende apresentar importantes correntes culturais, como a “Belle Epoque”, o Modernismo, o romance nordestino, os inícios do movimento negro, como também autores-chave do pensamento social e do ensaísmo, p.e. Manuel Bomfim, Gilberto Freyre, Sérgio Buarque de Holanda, Caio Prado Júnior.

Literatura: Wilson Martins. História da inteligência brasileira, vols. VI e VII. São Paulo: Cultrix, 1979.

33 602	Introdução à poesia brasileira do século XX (15.10.)	Ligia Chiappini Moraes
GK/PS	(2 SWS) (Portug./Deutsch)	Leite
	Do 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–	
	56, K02 (Seminarraum)	

Apresentação dos principais poetas do século XX no Brasil, dos movimentos e tendências em que se inserem do contexto em que produzem e que tematizam. Leitura e análise de seus poemas e da

produção crítica mais representativa sobre a poesia desse século. O curso inclui também a leitura e análise de uma parte da poesia divulgada por internet. Bibliografia fornecida na primeira aula.

33 603	Cultura luso-afro-brasileira	(14.10.)	Rosa Cunha-Henckel
GK/PS	(2 SWS) (Portugiesisch) Mi 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54– 56, 214 (Seminarraum)		

Ca. vier Millionen Afrikaner sind über 300 Jahre lang als Sklaven nach Brasilien transportiert worden. Sie haben dort gearbeitet, gelitten und gelebt und haben dabei die brasilianische Gesellschaft geprägt, was sich heute noch sehr deutlich in vielen Bereichen feststellen lässt. In diesem Kurs werden wir die verschiedenen kulturellen Manifestationen wie auch die Probleme darstellen, die durch das Zusammenleben verschiedener Ethnien, vor allem derjenigen aus Afrika, in dem portugiesischen Amerika entstanden sind. (BA Portugiesisch/Brasilianistik als Proseminar)

33 604	El estilo político y bibliográfico de la obra de García Márquez y Vargas Llosa	(15.10.)	Blanca Hirsch-Weber
GK/PS	(2 SWS) (Spanisch) Do 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54– 56, 214 (Seminarraum)		

“El General en su laberinto“ trata la figura de Simón Bolívar en la que mezcla lo humano, mítico e histórico. García Márquez utiliza en su novela cartas y discursos de Bolívar, logrando una actualización del pasado del “Libertador de América“. En “La fiesta del Chivo “ Vargas Llosa relata como el General Trujillo, apodado ‘el chivo‘, tiraniza a la República Dominicana. En este seminario se requiere que los estudiantes lean apuntes históricos de estos dos personajes reales, y se apropien aspectos metodológicos que expliquen condiciones que se prestan y que hacen de un líder un dictador.

Bibliografía: García Márquez, Gabriel, El General en su Laberinto, Bogotá; Edit. La Obeja Negra 1989. - Borgemaier, R. y Reitz, B. “Der Historische Roman“. Stuttgart 1984. - Geppert, Hans Vilmar. Der “Andere“ Historische Roman. Tübingen: Niemeyer 1976. - Madariga, Salvador de Bolivar, Bd.I/II. Stuttgart 1961. - Minguet, Charles. Alexandre de Humboldt. F. Maspero 1969. - Vargas Llosa: La fiesta del Chivo, Santillana Ediciones Generales S. L. 2006.

Hauptstudium

Einmalige Veranstaltungen!

Planung des Hauptstudiums

Mo, 19.10.2009, 10.00-12.00 Uhr, Raum K02, Pauline Bachmann

Die Informationsveranstaltung führt in die Anforderungen des Hauptstudiums ein (Scheine, Schwerpunkte) und informiert über die Studienbedingungen in den nächsten zwei Jahren. Neben Tipps und Tricks gibt es auch Raum für eigene Fragen.

Einführung ins Prüfungsverfahren

Mo, 19.10.2009, 12.00-14.00 Uhr, Raum K02, Pauline Bachmann

Diese Überblicksveranstaltung dient der ersten Vorbereitung auf die Magister-Abschlussprüfungen. Sie informiert über Anforderungen, Ablauf und Organisatorisches aber auch über Förderan-

gebote und die Zusatzveranstaltungen. Die Einführung kann bereits zu Beginn des Hauptstudiums besucht werden.

Abschlussphase I: Zeitmanagement und Themenfindung

Fr, 23.10.2009, 10.00-18.00 Uhr, Raum K03, Pauline Bachmann

Dieser Workshop dient allen, die gerade ihre Abschlussphase beginnen, begonnen haben oder sie bereits planen. Besprochen werden organisatorische Fragen zur Zeitplanung der Abschlussprüfungen und der Magisterarbeit, Informationen über Prüfer und Prüfungsmodalitäten sowie die Anforderungen einer Klausur/mündlichen Prüfung. Dabei sollen die Teilnehmer/innen eigene Abschlusspläne entwickeln und Arbeitszeit- und -effektivitätsmanagement thematisiert werden. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmer/innen in diesem Workshop die Möglichkeit über Themenvorschläge zu diskutieren und in inhaltlichen Arbeitsgruppen ihre Ideen zu konkretisieren und einzugrenzen. Evtl. gibt es Berichte von Kommilitoninnen und Kommilitonen, die ihr Studium bereits abgeschlossen haben.

Abschlussphase II: Die Magisterarbeit I

Fr, 13.11.2009, 10.00-16.00 Uhr, Raum K03, Pauline Bachmann

Dieser Workshop richtet sich an alle, die ihre Magisterarbeit bald beginnen möchten oder gerade begonnen haben. Es werden Struktur, Konzeption und Exposé besprochen sowie das Schreiben von wissenschaftlichen Texten thematisiert. Die Teilnehmer/innen bekommen die Möglichkeit ihre eigenen Themen in der Gruppe zu diskutieren und einzugrenzen und bereits erste mögliche Gliederungen zu entwickeln.

Abschlussphase III: Die Magisterarbeit II

Fr, 27.11.2009, 10.00-16.00 Uhr, Raum K03, Pauline Bachmann

Dieser Workshop richtet sich an alle, die ihre Magisterarbeit bald beginnen möchten oder gerade begonnen haben. Es werden Struktur, Konzeption und Exposé besprochen sowie das Schreiben von wissenschaftlichen Texten thematisiert. Die Teilnehmer/innen bekommen die Möglichkeit, ihre eigenen Themen in der Gruppe zu diskutieren und einzugrenzen und bereits erste mögliche Gliederungen zu entwickeln.

Abschlussphase IV: Eigene Projekte

Fr, 15.01.2010, 10.00-16.00 Uhr, Raum K03, Pauline Bachmann

Dieser letzte Workshop bietet allen Studierenden, die sich in der Abschlussphase befinden die Möglichkeit ihre eigenen Abschlussprojekte, sei es die Magisterarbeit oder ein Prüfungsthema, vorzustellen und mit Kommilitoninnen und Kommilitonen zu diskutieren. Dabei können Prüfungssituationen simuliert werden.

33 650	Mujeres, cadáveres y textos: uno de los rostros macabros de la posguerra guatemalteca	(15.10.)	Mónica Albizúrez Gil
- HS/S -	(2 SWS) (Spanisch)		
	Do 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)		

La ciudad de Guatemala se convirtió en 2008, precisamente en el aniversario de los 10 años de la firma de la paz, en una de las ciudades más violentas de la región latinoamericana. Especialmente

llamativo es el apareamiento diario de cadáveres de mujeres torturadas y/o violadas. La última de ellas fue, en marzo de 2009, la esposa del Procurador de los Derechos Humanos, a raíz de la apertura al público del Archivo de la Policía Nacional que contiene información valiosa para los procesos de localización de sujetos imputables en las desapariciones forzadas del siglo XX. Al respecto, la poesía, los cuentos y los “performances” escritos o creados por mujeres desde la firma de la paz contienen representaciones alucinantes sobre las relaciones entre violencia social y cuerpo de mujer, el miedo y los desafíos femeninos a ocupar un espacio público, así como la asunción de una sexualidad condenada a la tristeza y al despojo. El duelo de la posguerra, desde la experiencia descrita, resultaría entonces paradójico y frustrado. Resultaría interesante, por tanto, rastrear ese grupo de textos como una manera de reconstruir una lógica de violencia contra la mujer en la Guatemala de la posguerra. La bibliografía se entregará en la primera sesión.

33 651	Alejandro Jodorowsky y el universo del comic	(15.10.)	Franklin Ponce
- HS -	latinoamericano		
	(2 SWS) (Spanisch)		
	Do 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum); Anmeldung bis 01.10. unter franklin_3d@hotmail.com		

Cuando pensamos en un guionista de cómics exitoso no solemos pensar automáticamente en Alejandro Jodorowsky. Solemos asociar su obra al cine, la literatura o incluso al esoterismo. Pero el caso es que Jodorowsky es uno de los autores de cómics más prolíficos y con una de las carreras más consistentes como guionista de cómic de toda la industria francesa en las últimas décadas. Además, ha sido capaz de construir varias mitologías y personajes que han acabado convirtiéndose en clásicos ¿Qué distingue a Jodorowsky de otros guionistas franceses y estadounidenses que están escribiendo cómics tanto para el “mainstream” como para circuitos paralelos a la gran industria? Lo característico de Jodorowsky como guionista ¿lo encontramos en la innovación narrativa o en la variación de contenidos sobre unos temas estructuralmente similares? En este seminario revisaremos las conexiones externas de su obra como guionista de cómics —su carrera y su decisión por el cómic— como las relaciones internas —similitudes estructurales y recurrencias narrativas al interior de las colecciones de cómics.

Literatur: Cómics: *Los ojos del gato (1978), con el dibujante Moebius. * El Incal (Francia, 1980-1988), con el dibujante Moebius. * Las aventuras de Alef-Thau (Francia, 1983-1998), primero con el dibujante Arno y luego con Al Jovial. * El corazón coronado (1991), con el dibujante Moebius * La casta de los Metabarones (Francia, 1992-2002), con el dibujante Juan Jiménez.

Veranstaltung entfällt!

33 652	Autobiografie und Politik	(19.10.)	Christoph Müller
- HS -	(2 SWS) (Deutsch)		
	Mo 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)		

Veranstaltung entfällt!

33 653	Verarbeitung von Gewalt im zeitgenössischen lateinamerikanischen Theater	(19.10.)	N. N.
- HS -			

(2 SWS) (Deutsch/Spanisch)
 Mo 12.00-14.00 – ZI LAI Rüdesheimer
 Str. 54–56, 214 (Seminarraum)

Veranstaltung entfällt!

33 654 Gründungsliteratur in Mexiko (19.10.) **N. N.**
 - HS - (2 SWS) (Deutsch/Spanisch)
 Mo 10.00-12.00 – ~~ZI LAI Rüdesheimer~~
 Str. 54–56, 214 (Seminarraum)

33 655 Forschungscolloquium (13.10.) **Ligia Chiappini Moraes Leite**
 - C/S - (2 SWS) (Deutsch)
 Di 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer
 Str. 54–56, K01 (Seminarraum)

Colóquio para estudantes de Magister, Master e para doutorandos, cujos trabalhos estejam seja na fase inicial, seja na fase média, seja na fase de conclusão.

33 656 Kolloquium für Examenskandidat/inn/en (14.10.) **Berthold Zilly**
 - C - (2 SWS) (Deutsch)
 Mi 8.00-10.00 – ZI LAI Rüdesheimer
 Str. 54–56, 214 (Seminarraum)

Das Kolloquium wendet sich an alle Studierenden der Lateinamerikanistik (Magister) sowie der Bachelorstudiengänge Spanische Philologie und Portugiesisch-Brasilianische Studien, die vorhaben, ihre schriftliche Abschlussarbeit über ein lateinamerikanisches Thema zu schreiben oder bereits damit beschäftigt sind. Dabei können alle Aspekte der Vorbereitung und Durchführung der Arbeit zur Sprache kommen: Findung, Eingrenzung und Präzisierung des Themas; Recherchen, Methoden, Aufbau, theoretische Grundlagen und bei halbfertigen Arbeiten auch ausgewählte Probleme der Gedankenführung und Formulierung. Diskutiert werden kann auch die Vorbereitung von Klausuren und mündlichen Prüfungen.

Einführende Literatur: Eco, Umberto: Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. Doktor-, Diplom- und Magisterarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften. 5. Aufl. Heidelberg: C.F. Müller; UTB, 1992.

Veranstaltung entfällt!

33 657 “Guerras sucias“: die aktuelle Auseinandersetzung mit der Epoche der Militärdiktatur in Argentinien und Chile in Literatur und Film (16.10.) **Ingrid Simson**
 - HS - (2 SWS) (Deutsch)
 Fr 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer
 Str. 54–56, 201 (Seminarraum)

(33 111) - S/HS -	Interdisziplinäre Lateinamerikafor- schung: Themen und Projekte (2 SWS) (Spanisch/Deutsch) Mi 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)	(21.10.)	N. N. Martha Zapata Galindo
(33 121) - S -	Bilder der Bewegten: Migration und Diaspora im Film (2 SWS) (Deutsch) Do 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)	(15.10.)	Jessica Gevers Ingrid Kummels
(33 250) - S/HS -	Passagen: El pasaje de Walter Benjamin hacia Latinoamérica y otros asuntos babélicos (2 SWS) (Spanisch) Di 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)	(27.10.)	Rike-Birgitta Bolte
(33 251) - S/PS -	Erzählungen über Toleranz und Transkulturalität im Kontext der Natio- nenbildung (2 SWS) (Deutsch) Di 12.00-14.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)	(13.10.)	Barbara Dröschner
(33 260) - S/HS -	Guillermo Cabrera Infante y Manuel Puig: Cine y Literatura (2 SWS) (Spanisch) Di 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)	(13.10.)	Dunia Gras Miravet
(33 330) - S/HS -	Euclides da Cunha (1866-1909), Werk und Wirkung (2 SWS) (Deutsch/Portug.) Mi 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum)	(14.10.)	Berthold Zilly
(33 390) - Ü/Ws -	Taller de escritura - Creative Writing (2 SWS) (Spanisch/Deutsch) Block 16.01. u. 30.01., 12.00-17.00h – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, Raum s. Aus- hang (Einführungsveranstaltung : Fr, 18.12., 14-16, Raum K02)	(18.12.)	Rike-Birgitta Bolte

(33 331) - S/HS -	Mulheres de papel e tela: perfis e papéis femininos no romance, cinema e telenovela do Brasil (2 SWS) (Portugiesisch) Di 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)	(13.10.)	Ligia Chiappini Moraes Leite
(33 392) - Ü -	Wissenschaftsportugiesisch I (Anmeldeschluss am LAI für nicht-modularisierte Studiengänge: 05.10.!) (2 SWS) (Deutsch/Portug.) Di 8.00-10.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)	(13.10.)	Berthold Zilly

Geschichte

Grundstudium

Kein Angebot.

Hauptstudium

33 720 - C -	Forschungscolloquium zur Geschichte Lateinamerikas (2 SWS) (Deutsch) Di 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)	(13.10.)	Nikolaus Böttcher
-------------------------------	---	----------	--------------------------

Im Kolloquium stellen Examenskandidatinnen und -kandidaten, Doktorandinnen und Doktoranden sowie Gäste ihre Forschungen vor. Das Programm wird in der ersten Sitzung besprochen.

(33 100) GV/HS	Konstituierung Lateinamerikas (2 SWS) (Deutsch) Do 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)	(15.10.)	Nikolaus Böttcher Ingrid Kummels
(33 101) - S/HS -	Konstituierung ethnischer Minderheiten in Lateinamerika (2 SWS) (Deutsch) Do 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)	(15.10.)	Nikolaus Böttcher
(33 120) GV/HS	Lateinamerika im atlantischen Kontext (2 SWS) (Deutsch) Di 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)	(13.10.)	Nikolaus Böttcher

Politologie

Grundstudium

Kein Angebot.

Hauptstudium

(33 211)	Integration und Kooperation in Latein-amerika - Stand und Perspektiven	(12.10.)	Peter Birle
- S/HS -	(2 SWS) (Deutsch) Mo 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		
(33 394)	An Introduction to Comparative Politics	(13.10.)	Markus-Michael Müller
- S/HS -	(4 SWS) (Englisch) Di 12.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 207 (Sitzungsraum)		
(15 353)	(GEND) Transitional Justice ((GEND) Transitional Justice)	(14.10.)	Ruth Stanley
- HS -	(2 SWS) (englisch) Mi 10.00-12.00 – Garystr. 55, 323 (Seminarraum)		

Soziologie

Grundstudium

Kein Angebot.

Hauptstudium

33 820	Soziologisches Colloquium	(13.10.)	Sergio Costa
- C -	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Di 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)		

Im Kolloquium werden Promotions-, Master- und Diplomarbeiten präsentiert und diskutiert.

33 821	Colloquium für Examenskandidat/inn/en und Doktorand/inn/en	(13.10.)	Martha Zapata Galindo
- C -	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Di 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 202 (Seminarraum)		

Das Colloquium bietet ein Forum zur Diskussion von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten. Daneben sollen anhand von ausgewählten Texten theoretische und methodische Probleme vertieft werden. Die Vorstellungen können auch in spanischer Sprache vorgetragen werden.

(33 098)	Coloquio interdisciplinario para estudios sobre América Latina desde una perspectiva transregional	(13.10.)	Martha Zapata Galindo Nikolaus Böttcher Ligia Chiappini Moraes Leite
- C -	(2 SWS) (Spanisch) Di 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		

(33 099)	Seminario interdisciplinario avanzado	(13.10.)	Sergio Costa Barbara Fritz Ingrid Kummels
- C -	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Di 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)		

Veranstaltung wird unter Vorbehalt angekündigt!

(33 123)	Landrechte der indigenen Völker in Lateinamerika	(30.10.)	Hartmut-Emanuel Kayser
- S/PS -	(2 SWS) (Deutsch/Portug.) Block – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum) Einführungsveranstaltung, 30.10., 10.00-12.00, Raum K01		

(33 141)	Amazonien als transnationales Konfliktfeld II	(14.10.)	Sergio Costa Georg Fischer
- C -	(2 SWS) (Deutsch) Mi 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum)		

(33 212)	Forschungsdesign und Wissenschaftskommunikation für nachhaltige Entwicklung - Entwicklung einer Methode für das LAI auf dem Weg zum “nachhaltigen“ Institut	(14.10.)	Regine Schönenberg
- Ü/HS -	(2 SWS) (Deutsch) Mi 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 207 (Sitzungsraum)		

(33 370)	Soziologie der zeitgenössischen Wand- - S/HS - lungenprozesse: Erfahrungen und Reprä- sentationen der Eliten und der subalter- nen Gruppen	(21.10.)	Claudia Lozano
	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Mi 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K03 (Seminarraum)		
(33 393)	Relectura de los clásicos de la teoría polí- - Ü/C - tica moderna	(15.10.)	Martha Zapata Galindo Markus-Michael Müller
	(2 SWS) (Spanisch) Do 18.00-20.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum)		
(33 420)	Zur Konfliktivität von Grenzen in Me- - S/HS - xiko und Mittelamerika	(13.10.)	Stefanie Kron Stephanie Schütze
	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) Di 14.00-16.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, K03 (Seminarraum)		

Wirtschaftswissenschaft

Grundstudium

Kein Angebot.

Hauptstudium

33 870	Kolloquium zur Ökonomie Lateinamerikas für - C/Ü - Examenskandidat/inn/en und Doktorand/inn/en	(13.10.)	Barbara Fritz
	(2 SWS) (Deutsch) Di 16.00-18.00 – ZI LAI Rüdesheimer Str. 54–56, 207 (Sitzungsraum)		

In dem Colloquium werden Abschlussarbeiten, Promotionsprojekte und Forschungsprojekte von Gastwissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern im Bereich der Ökonomie Lateinamerikas vorgestellt.

33 871	International Monetary Relations	(22.10.)	Ulrich Volz
- S/Ü -	(2 SWS) (Englisch) Block – FB Wirtschaft, Garystr. 21 (genauere Ankündigung folgt Anfang Oktober, Aushang im FB Wirtschafts- wissenschaft beachten!)		

This course examines the international monetary and financial order. Topics that will be addressed include, inter alia, the choice of exchange rate regime; international monetary inter-

dependence; regional and global monetary cooperation; costs and benefits of monetary unions; currency crises; effectiveness of capital controls; the changing role and reform of the International Monetary Fund; currency competition; and lead currencies. There will be an introductory session at the beginning of the semester (details to be announced in early October), followed by about four bloc sessions during term on mutually convenient dates. Each student is required to give a 20-minute presentation (followed by a 15-minute discussion in the course) and submit an essay of about 2,000 words lengths on a previously agreed topic. Grading: 30% course participation; 30% presentation; 40% essay.

(33 210) - S/HS -	Migration und Entwicklung (2 SWS) (Deutsch) (Prüfungsnr. am FB WiWiss: 104046 und 104073 (S/Ü)) Block – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K02 (Seminarraum) (Einführungsveranstaltung: Di., 13.10., 14.00-16.00 ; Block: 29./30.01.2010, 10.00-18.00; Anmeldung per E-Mail bis zum 12.10. unter christian.ambrosius@fu-berlin.de)	(15.10.)	Barbara Fritz Ursula Stiegler Christian Ambrosius
(33 220) GV/S/V	Labor der Moderne (2 SWS) (5 LP) (2 BP) (max. 30 Teiln.) (Deutsch/Spanisch) (Prüfungsnr. am FB WiWiss: 42 162) Do 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 201 (Seminarraum) (V in Verbindung mit Ü ist offen für Studierende der Wirtschaftswissenschaft (V/Ü 4 BP). Auch geeignet für Studierende der Soziologie (Diplom). Passive Spanischkenntnisse erforderlich. Anmeldung bis 01.10.09 bei laurissa.muehlich@fu-berlin.de)	(15.10.)	Barbara Fritz Stefanie Kron
(33 221) - S/Ü -	Labor der Moderne (Voraussetzung: gleichzeitige Teilnahme an 33 220; passive Spanischkenntnisse) (2 SWS) (5 LP) (2 BP) (max. 30 Teiln.) (Deutsch) (Prüfungsnr. am FB WiWiss: 42 162; Ü in Verbindung mit V ist offen für Studierende der Wirtschaftswissenschaft (V/Ü 4 BP). Anmeldung bis 01.10.09 bei laurissa.muehlich@fu-berlin.de) 14-tägl., Do 12.00-16.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)	(15.10.)	Laurissa Mühlich N. N.

(33 395)	Mikrofinanzen	(26.10.)	Katja Kirchstein
- S/Ü -	(2 SWS) (Deutsch) Block, 14.11., 15.11. und 21.11., 10.00-18.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, 214 (Seminarraum) (Einführungsveranstaltung : Mo, 26.10., 10-12, Raum 201)		
(33 410)	Entwicklungstheorie und -politik: Fallstudien	(21.10.)	Laurissa Mühlich Emily Calaminus
- S/Ü -	(2 SWS) (Deutsch/Spanisch) (Für BA Studierende ist die Teilnahme nur in Verbindung mit der Grundlagenveranstaltung Entwicklungstheorie und -politik (33 200) aus dem SS 09 möglich. Für Studierende des FB Wiwiss ist die Veranstaltung als Ü (2 SWS) nur in Verbindung mit V 42 046 aus dem SS 09 belegbar. Zugang ist begrenzt. Anmeldung bis 01.10.09 bei laurissa.muehlich@fu-berlin.de) Mi 10.00-12.00 – ZI LAI Rüdeshheimer Str. 54–56, K01 (Seminarraum)		

V. Weitere Studienangebote unter Mitwirkung des Lateinamerika-Instituts

- **Spanische Philologie mit Lateinamerikanistik / Spanisch** (B.A. mit/ohne Lehramtsoption)
- **Spanische Philologie mit Lateinamerikanistik** (60-LP-Modulangebot im Rahmen anderer Studiengänge)
- **Portugiesisch-Brasilianische Studien** (60-LP-Modulangebot in B.A. Studiengängen)
- **Portugiesisch (Portugal/Brasilien)** (30-LP-Modulangebot in B.A. Studiengängen)

Ausführliche Informationen sowie das entsprechende Lehrangebot finden Sie auf der Homepage des Instituts für Romanische Philologie, FB Philosophie und Geisteswissenschaften, <http://www.fu-berlin.de/romphil/>

- **Sozial- und Kulturanthropologie** (B.A.)

Ausführliche Informationen sowie das entsprechende Lehrangebot finden Sie auf der Homepage des FB Politik- und Sozialwissenschaften, <http://www.fu-berlin.de/anthropologie/>

- **Geschichte** (B.A. mit/ohne Lehramtsoption)

Ausführliche Informationen sowie das entsprechende Lehrangebot finden Sie auf der Homepage des Friedrich-Meinecke-Instituts, FB Geschichts- und Kulturwissenschaften, <http://www.friedrich-meinecke-institut.de/>

- **Politikwissenschaft** (B.A., M.A.)

Ausführliche Informationen sowie das entsprechende Lehrangebot finden Sie auf der Homepage des Otto-Suhr-Instituts für Politikwissenschaften, FB Politik- und Sozialwissenschaften, http://www.polwiss.fu-berlin.de/Studium/ba_dipl.html

Raumübersicht WS 2009/10 – Stand 24.09.2009

		Raum 201	Raum 214	Raum K 01	Raum K 02	Raum K 03	Raum 207
Mo	8-10						
	10-12	Kirchstein ¹			Bachmann ²		
	12-14				Bachmann		
	14-16			Ziebell			
	16-18				Fuchs	Ziebell Dozk	
	18-20	Maihold	Birle				
Di	8-10		Zilly				
	10-12	IR		Ruhnau			
	12-14	IR	Dröscher				Müller
	14-16	Böttcher	Bolte	Chiappini	Fritz/Stieg/Amb	Kron/Schütze	Müller
	16-18	Costa	Böttcher	Chiappini	Gras Miravet	Kummels	Fritz
	18-20	Costa/Fritz/Kum	Böttch/Chiap/Zap	Alvarez/Zysm ³			
Mi	8-10		Zilly				
	10-12	Böttcher	C-Henckel	Calam/Mühl	Chiappini	Ruhnau	Gabelmann
	12-14	Zapata/N.N.	Kummels	Hofmann	Valiente-C	N.N.	
	14-16	Costa/Fischer	Kummels	Noack	Zilly	Lozano	
	16-18		Noack	Dürr	Zilly	Goede	Schönenb
	18-20				Künne		
Do	8-10						
	10-12	Kron/Fritz	Kummels/Fischer				
	12-14	Feth	N.N.	Mühlich		Pantke	
	14-16	Böttcher/Kum	Hirsch-Weber	Mühlich	Chiappini		
	16-18		Böttcher		Albizúrez		
	18-20	Kummels/Gev	Müller/Zapata	Ponce	Carrillo	Kumm/Gev ⁴	
Fr	8-10	Bolte ⁵					
	10-12			Kayser ⁶		Bachmann ⁷	
	12-14					Bachmann	
	14-16		Ziebell	Geoffroy u.a. ⁸	Bolte ⁹	Bachmann	
	16-18					Bachmann	
	19-20						

¹ Einmalig, 26.10.² Einmalig, 19.10., 10-14h³ Einmalig, 13.10.⁴ Einmalig, 22.10. wg ComicSympos in 201⁵ Einmalig, 23.10. R 201 ganztägig res. für Comicsymp⁶ Einmalig, 30.10.⁷ Einmalig, 23.10, 10-18h/13.11., 27.11., 15.01., 10-16h⁸ Einmalig, 23.10.⁹ Einmalig, 18.12.